

Naunhofer Nachrichten



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt

15. Februar 2020 | 02/1
30. Jahrgang
Erscheint zweimal im Monat

Freiwillig für unsere Stadt

Ich bin stolz auf unsere Wehren in Ammelshain, Fuchshain und Naunhof. Sie sind zur Stelle, wenn es im sprichwörtlichen Sinne „brennt“.

Die Kameraden opfern sehr viel Freizeit und stellen oft persönliche Dinge hinten an. Auf der anderen Seite stehen Teamgeist und Kameradschaft im Vordergrund.

Für unsere Feuerwehrteams werden immer Kameraden und Kameradinnen gesucht. Die Anforderungen sind Einsatzbereitschaft und der Wille zur Weiterbildung im Interesse der Stadt Naunhof und seiner Ortsteile.

Fragen Sie uns!

Volker Zocher, Bürgermeister



Bürgermeister Volker Zocher mit André Kunze (Stlv. OWL Naunhof), Ulf Kendschek (OWL Naunhof), Thomas Conrath (SWL), Florian Demand (Stlv. OWL Fuchshain) und Martin Michael (OWL Ammelshain); Malte Friedrich (OWL Fuchshain) und Daniel Wache (Stlv. OWL Ammelshain) waren leider verhindert.

Aus dem Inhalt

► Naunhof aktuell

Vorlesen macht glücklich – Und dann kam Felix ...

► Aus dem Rathaus

Stellenausschreibungen

► Kinder / Jugend / Schule

Oberschule Naunhof

Hingerissene Naunhofer besuchten Schulkonzert – ein Nachtrag



Neue Ortswehrleitungen wurden gewählt

In allen drei Ortsfeuerwehren fanden über den Jahreswechsel die Briefwahlen für die neuen Ortswehrleitungen statt. Neben den Wehrleitern und ihren Stellvertretern waren auch die Ortsfeuerwehrausschüsse neu zu bilden und die Naunhofer wählten zudem einen neuen Leiter ihrer Ehren- und Altersabteilung. Einstimmig fiel die Wahl dabei auf Andreas Franke, der damit gleichzeitig im Ortsfeuerwehrausschuss Naunhof vertreten ist. Neuer Wehrleiter in Naunhof wurde Ulf Kendschek, sein Stellvertreter ist André Kunze. Die beiden Vorgänger, Thomas Conrath und Lars Schuhmann, haben nicht wieder kandidiert, da sie bereits auf Stadtwehrliterebene Funktionen ausüben. In den Ortsfeuerwehrausschuss, als beratendes Organ des Ortswehrleiters, wurden die Kameraden Michael Tag, Steve Oeser, Tilo Bleichrodt, René Tischer und Michael Wurzbach gewählt. Auch Till Ekemann gehört als Jugendfeuerwehrwart dem

Ortsfeuerwehrausschuss Naunhof an. In Ammelshain wurde Martin Michael zum neuen Ortswehrleiter gewählt. Sein Stellvertreter ist Daniel Wache, der dieses Amt auch schon zuvor ausübte. Reinhard Süßkind, bisheriger Ortswehrleiter, trat nicht noch einmal zur Wahl an, unterstützt die Feuerwehrarbeit aber zukünftig zusammen mit Robert Lipfert im Ammelshainer Ortsfeuerwehrausschuss. In Fuchshain wurden Malte Friedrich zum Ortswehrleiter und Florian Demand zu seinem Stellvertreter gewählt. Marcus Erler ist der Vertreter im Ortsfeuerwehrausschuss.

Zum Glühweinfest am 8. Februar nutzte Bürgermeister Volker Zocher die Gelegenheit, die neuen Führungskräfte den Besuchern des Festes vorzustellen und überreichte die Ernennungsurkunden, verbunden mit einem großen Dankschön für die Übernahme weiterer Aufgaben neben dem ohnehin schon sehr zeitaufwendigen



Feuerwehr-Bowling-Cup bleibt in Naunhof

Beim Bowling-Cup der Feuerwehren am 27. Januar im Bowl Play Leipzig waren Naunhofer und Ammelshainer Kameraden erfolgreich wieder mit am Start – zwei Teams schafften es sogar auf das Podest. Insgesamt nahmen 14 Mannschaften teil, darunter vier Naunhofer Männer- und ein Frauenteam.

Bereits einen Tag zuvor hatte der Förderverein für die Ortsfeuerwehren zum Neujahrskugeln auf die Bahn in der Mühlgasse eingeladen. Hier ging es eher familiär zu, denn Kind und Kegel waren ebenfalls mit von der Partie. Vielen Dank an den Kegelverein, der einmal mehr ein toller Gastgeber war.

KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig GmbH

Gebührenbescheidlauf 2020

Zusendung der Abfallgebührenbescheide an Grundstückseigener und Gewerbe

Nach der Umstellung des Gebührenmodells 2019 werden in diesem Jahr rund 81.000 Bescheide zur Jahresendabrechnung 2019 und Vorausberechnung 2020 an alle Grundstückseigentümer und Gewerbe versandt. Erfahrungsgemäß ist die telefonische Erreichbarkeit der Gebührensachbearbeiter in den ersten Wochen nach dem Zugang der Bescheide nur sehr eingeschränkt zu gewährleisten. Aufgrund dessen wird darum gebeten, vorerst von telefonischen Nachfragen abzusehen. Für die Bearbeitung Ihrer Rückfragen und Anliegen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Unternehmens selbstverständlich per Post, E-Mail und Fax zur Verfügung. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie auf Ihrem Gebührenbescheid. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

gen Ehrenamt. Während die Gäste entspannte und sorglose Atmosphäre im und am Feuerwehrgerätehaus in Naunhof genossen, tauschten sich die Kameraden derweil bereits über das bevorstehende, angekündigte Sturmtief „Sabine“ aus. Vorsorglich wurden am Sonntagnachmittag an allen kritischen Waldstrecken mögliche Straßensperrungen vorbereitet. In diesem Zusammenhang bedanken sich die Kameraden für die Unterstützung beim städtischen Bauhof. Zum Schluss

Nationaler Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen

Naturschutzgebiete im Muldentalkreis

Vortrag mit GeoRanger Lothar Andrä in Grimma

Man kann nur schützen, was man kennt. Dieser Vortrag soll Sie zum Kennenlernen der Naturschätze im Muldental einladen und zugleich das Verständnis für die Notwendigkeit ihres Schutzes wecken. Naturführer und GeoRanger Lothar Andrä stellt Ihnen in diesem Vortrag zehn regionale Naturschutzgebiete und deren besondere Flora und Fauna vor.

Hinweis: Der Geopark Porphyryland behält sich vor, die Veranstaltung bei zu geringer Anmeldezahl zu verschieben.

noch der Appell an alle. Unwetterwarungen und damit verbundene Anweisungen von Behörden sollten von jedem unbedingt Beachtung finden. Zukünftig wird es so sein, dass zum Schutz der Kameraden Waldstrecken gesperrt werden, wenn ein Baum umgefallen ist. Eine Beräumung der Straßen kann dann erst nach dem Sturm erfolgen. Wir bitten dies zu respektieren und Wälder auch strassenseitig währenddessen zu meiden.

Beginn: 19. Februar, 18:00 Uhr, Geschäftsstelle des Geoparks Porphyryland, Leipziger Straße 17a, Grimma

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Teilnehmergebühr: 5 Euro (Erwachsene), 2,50 Euro (Kinder, 6 – 15 Jahre)
Veranstalter: Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e.V.

Max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Anmeldung bis 18. Februar, 12:00 Uhr per E-Mail an: presse@geopark-porphyryland.de oder per Telefon 03437 707361.

Familienbroschüre neu aufgelegt!

Informationen und Angebote im Landkreis Leipzig

Gesundheit, Erziehungsfragen, Unterhalt, Bildung und Freizeit: Im täglichen Familienleben sind die unterschiedlichsten Themen zu klären. Oft sind dabei die professionelle Beratung oder Hinweise zu Angeboten vor Ort eine gute Hilfe.

Um hier einen Überblick zu schaffen, wurde die Familienbroschüre des Landkreis Leipzig neu aufgelegt. Ob Fragen zu Schwangerschaft oder Geburt, dem Umgang mit dem Baby, zur Gesundheit, Erziehung, Partnerschaft oder finanzieller Unterstützung und vieles mehr: Die Familienbroschüre hilft, die passenden Ansprechpartner möglichst nahe am Wohnort zu finden.

Als Download finden Sie die Familienbroschüre unter <https://www.landkreisleipzig.de/familienfreundlicher-landkreis.html>. Gedruckte Exemplare liegen im Landratsamt und den Städten und Gemeinden aus oder Sie fordern ein Exemplar unter pressestelle@lk-l.de.

Auch in der neu aufgebauten Datenbank Familienbildung in Sachsen (FABISAX) sind die Angebote des Landkreises vertreten.



Zukünftig sollen alle Angebote zur Familienbildung im Freistaat an dieser Stelle gebündelt zur Verfügung gestellt werden. Diese können passend zur jeweiligen Lebenssituation und auch nach dem Ort gesucht werden.

RegioBrunch zum Frauentag im Hotel Kloster Nimbschen

Das Kloster Nimbschen gilt, dank Katharina von Bora, als Ursprungsort der Emanzipation in Deutschland. Passend dazu findet der nächste RegioBrunch am Internationalen Frauentag, Sonntag den 8. März, ab 10:00 Uhr an diesem historisch bedeutenden Ort statt.

Genießen Sie zum RegioBrunch in der LEADER-Region Leipziger Muldenland regionale Köstlichkeiten vom Brunch-Buffer und lassen Sie sich vom Team des Hotel Kloster Nimbschen kulinarisch verwöhnen. Die Damen dürfen sich, anlässlich des Internationalen Frauentages, auf einen besonderen Gruß des Hauses freuen.

RegioBrunch bezeichnet eine beliebte Veranstaltungsreihe der LEADER-Region Leipziger Muldenland gemeinsam mit Gas-

tronomen, die gezielt regionale Produkte verwenden, verarbeiten und diese im Rahmen eines Brunchs präsentieren. Ziel ist es, die Verwendung regionaler Produkte stärker in der Gastronomie zu etablieren und die Gäste auf die vielfältigen Köstlichkeiten der Region aufmerksam zu machen.

Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten.

► Kontakt:
Hotel Kloster Nimbschen
Nimbschener Landstr. 1
04668 Grimma
Tel.: 03437 995-0
www.kloster-nimbschen.de
info@kloster-nimbschen.de



Beauftragte für Menschen mit Behinderung nimmt Arbeit auf

Sprechstunden jeden Donnerstag in Grimma

Seit Januar 2020 haben Menschen mit Behinderung im Landkreis Leipzig eine neue Ansprechpartnerin. Anna Funke-Gradulewski möchte unter dem Leitsatz „Gemeinsam verschieden sein“ den weiteren Weg der Inklusion im Landkreis unterstützen.

Anna Funke-Gradulewski ist Diplomsozialarbeiterin und systemische Familientherapeutin und seit Januar 2020 im Ruhestand. Sie lebt seit 25 Jahren im Landkreis Leipzig und arbeitete genauso lange im Jugendamt des Landratsamtes Landkreis Leipzig im Allgemeinen Sozialen Dienst. „Dabei habe ich häufig mit Eltern und Kindern mit Behinderungen gearbeitet und kenne somit ihre Sorgen und Nöte“, so Anna Funke-Gradulewski, die nun die Erfahrungen in ihr Ehrenamt als Behindertenbeauftragte einbringen will.

Die Gleichbehandlung und die Förderung von Chancengleichheit als eine Voraussetzung für Selbstbestimmung und Teilhabe behinderter und von Behinderung bedrohter Menschen ist für Anna Funke-Gradulewski ein wichtiges Leitmotiv für ihr ehrenamtliche Tätigkeit als Behindertenbeauftragte. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist die Vernetzung der Menschen mit Beeinträchtigungen mit ihrem Wohnumfeld und ihrem Sozialraum, damit sie zum Beispiel die Möglichkeit haben, Unterstützungen und Bildungs- und Kulturangebote vor-

Ort zu nutzen. Weitere Aufgabengebiete des Ehrenamtes sind:

- Vermittlung zwischen dem Anliegen der Menschen mit Behinderungen, ihrer Vereine und Verbände und der Verwaltung des Landkreises
- Verbesserung der Mobilität für alle Menschen mit Behinderungen
- Barrierefreiheit
- Mitwirkung bei der kommunalen Behindertenplanung
- Öffentlichkeitsarbeit sowie die Mitwirkung in öffentlichen Gremien
- Unterstützung der privaten und öffentlichen Träger sowie deren Abstimmung untereinander
- barrierefreies Bauen
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen, Vereine und Verbände
- Beratungs- und Informationsangebote

Frau Funke-Gradulewski ist persönlich jeden Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung in der Karl-Marx-Straße 17, Zimmer 113 in Grimma erreichbar. Tel. 03437 984 4102, E-Mail: Behindertenbeauftragte@lk-l.de

► Weitere Informationen finden Sie unter: www.landkreisleipzig.de Suchbegriff - Behindertenbeauftragte

Neues Programmheft der VHS ist erhältlich

Das neue Programmheft der Volkshochschule Muldenland „Frühjahr-Sommer 2020“ ist ab sofort wieder in der Stadt- und Touristinformation erhältlich. Es werden wieder interessante Kurse in allen Bereichen angeboten. Ein Blick lohnt sich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Außenstellenleiterin Frau Lange in der Tourist-Information am Bahnhof, Tel. 034293 475647.

Aufruf zur Mitgestaltung einer Ausstellung der Galerie Kugel anlässlich des 30. Naunhofer Kartoffelfestes

Die wohlschmeckende, gesunde Kartoffelknolle hat schon längst ihr Kellerdasein und ihr Image als Arme-Leute-Essen verlassen. Damit einher hat die Kartoffel auch längst einen Standplatz in „Kunst und Literatur“. Sie beflügelte Dichter, Denker, Maler und Zeichner. Nicht zuletzt, weil sie schon so viele Menschen vor dem blanken Hungertod bewahrte. Vor ca. 280 Jahren brachte der Pfarrer Ungibauer die Kartoffel nach Naunhof. Deshalb feiert man seit 1990 traditionell in Naunhof das Kartoffelfest.

Aus diesem Anlass sucht die Stadt Naunhof Künstler, gerne auch Quereinsteiger, die für die Gestaltung einer Ausstellung zum Thema

„Die Kartoffel in der Kunst – 30 Jahre Kartoffelfest in Naunhof“

ihre Arbeiten als Leihgaben zur Verfügung stellen.

Auf der Suche nach Talenten öffnen wir die Türen für alle künstlerisch begabten Bürgerinnen und Bürger, sehr gern auch Kinder. Arbeiten der Sparten Malerei (Grafik, Pastell, Aquarell, Öl), Bildhauerei und Fotografie können eingereicht werden, ebenfalls auch Schriftbeiträge in Form von Gedichten oder Kurioses rund um die Knolle.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Stadtbibliothek Naunhof, Markt 6 bis zum 30. April (bibliothek@naunhof.eu, Tel. 034293 55153). Termin für die Abgabe der Arbeiten ist der 31. Juli. Die Stadt Naunhof freut sich auf eine rege Beteiligung.

Vorlesen macht glücklich – Und dann kam Felix ...

„Tom strich mit dem Pinsel kunstvoll hin und her, trat einen Schritt zurück, um die Wirkung zu prüfen, fügte an der einen oder anderen Stelle einen Tupfer hinzu und begutachtete die Wirkung erneut.“ Die Rede ist von Tom Sawyer, Held des gleichnamigen Romans von Mark Twain. Sätze wie diese haben dem pensionierten Berliner Lehrer Bodo Sengebusch einst Glück gebracht. Vor einundsechzig Jahren hatte Bodo Sengebusch diesen Abschnitt aus „Tom Sawyer“ gewählt, als er im Goethehaus zu Frankfurt am Main zum ersten Bundesvorlesewettbewerb antrat und gewann. Er ist so etwas wie ein Vorlesebotschafter. Tatsächlich gehört ein Gespräch mit ihm vor den Kameras des RBB dazu, wenn auch in diesem Jahr in Berlin das 61. Finale im Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels ausgetragen wird.

Wie Bodo Sengebusch ist auch die Stadtbibliothek Naunhof der Meinung, dass nicht das Finale das Wichtigste an diesem Wettbewerb ist, sondern vor allem die Schulentscheide und die weiteren Etappen. Natürlich freut sich jedes Kind, so weit gekommen zu sein. Sengebusch selbst be-



Kreisentscheid / Vorlesewettbewerb: Felix Krause vom Lichtwer Gymnasium Wurzen ist der 29. Kreissieger (Foto: Roger Dietze)

gegnete damals sogar Erich Kästner, einem Schriftsteller, von dem er jedes Kinderbuch kannte. Die eigentliche Bedeutung liegt aber in der ersten Runde. „Es ist so wichtig, dass Lehrer und Schulleiter dafür sorgen, dass die Kinder Lust haben, einen selbst gewählten Text vor anderen zu lesen. Dann herrscht an der Schule ein Klima, das Kinder vielleicht auch neugierig darauf macht, was die Bibliothek bietet, dann fördert der Wettbewerb etwas, was sie für ihr ganzes Leben brauchen.“

An die 600.000 Schüler aus knapp 25.000 6. Klassen beteiligen sich pro Jahr. Die rund 7.000 Schulsieger gehen weiter zu Kreis-, Bezirks- und Landesentscheiden.

Die 19 Teilnehmer aus den Gymnasien und Oberschulen von Bad Lausick, Borsdorf, Brandis, Elstertrebnitz, Geithain, Grimma, Groitzsch, Markkleeberg, Markranstädt, Naunhof, Regis-Breitungen, Wurzen und Zwenkau brachten am 18. Januar Bücher unter anderem von Cornelia Funke, Marc-Uwe Kling, Ursula Poznanski mit zum Kreisentscheid in das Naunhofer Stadtgut.

Das Team der Stadtbibliothek hatte wieder viel Mühe darauf verwendet, den jungen Lesekünstlern, ihren Angehörigen und auch den Lehrern und Gästen eine angenehme Atmosphäre zu bereiten.

Zunächst lasen die Sechstklässler aus Büchern, die sie selbst ausgesucht hatten. Den Einstieg machte Dennis mit seinem „Buch der geheimen Wünsche“. Ihm folgten 18 weitere Teilnehmer mit vielen spannenden, nachdenklichen und humoristischen Titeln. Schon bald bemerkten nicht nur die zahlreichen Zuschauer sondern auch die Jury, dass es sich um einen sehr leistungsstarken Jahrgang handelte. Die zehn Jungen und neun Mädchen haben sich von Beitrag zu Beitrag fast überboten.

Noch während der Wettbewerb lief, war sich die achtköpfige Jury sicher, dass nur der unbekannte Text die Entscheidung bringen konnte. Als Fremdtext hatte sich

die Stadtbibliothek Naunhof für eine Leseprobe von Arno Strobels Roman entschieden

Die Kinder lasen fortlaufend einen Abschnitt aus dem Buch „Spy – Highspeed London“. Und auch hier merkte man ganz deutlich, diese Kinder können lesen!

Und dann kam Felix – als Startnummer 17 – und berührte mit seiner natürlichen Art, begeisterte mit seiner ausgewählten Textpassage aus „Alfons Zitterbacke“ von Gerhard Holz-Baumert und katapultierte sich in die Herzen der Zuhörer. „Bei uns wird schon immer viel gelesen und früher auch vorgelesen“, berichteten die Eltern. „Selten haben wir einen Teilnehmer erlebt, der sich so riesig über den Büchergutschein der Stadtbibliothek gefreut hat.“, so die Leiterin der Stadtbibliothek, Stefanie Teichmann.

Und so war es nicht verwunderlich, dass Frau Ilona Janek (Schulleiterin i.R.), Frau Christa Winkelmann (Buchverlag für die Frau, Geschäftsführerin i.R.), Frau Angelika Snicinski-Grimm (Universität Leipzig), Frau Antje Klyk (Buchhandlung Hugendubel), Maja Magister (Schülerin), Herr Oliver Grimm (Kanzel der Hochschule für Musik und Theater Leipzig), Bürgermeister Volker Zocher und Künstler Stefan Gärtner Felix Krause vom Magnus-Gottfried-Lichtwer Gymnasium Wurzen zum 29. Kreissieger des Leipziger Landes wählten.

„Felix hat das Können zum Bundessieger und deshalb drücken wir ihm ganz fest die Daumen und wünschen ihm viel Glück.“

Das auch der 29. Kreisentscheid wieder eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung in Naunhof war, verdankt die Stadtbibliothek den engagierten Jurymitgliedern: Frau Ilona Janek, Frau Christa Winkelmann, Frau Angelika Snicinski-Grimm, Frau Antje Klyk, Maja Magister, Herrn Oliver Grimm, Herrn Volker Zocher und Herrn Stefan Gärtner sowie den fleißigen Helfern hinter den Kulissen Frau Brigitte Thiel und Frau Sieglinde Scholz.

Aktiver Naturschutz für Naunhof und Umgebung

„Grüner Tisch“

Montag, den 17. Februar, 19:00 Uhr im Gemeindesaal im Pfarrhaus (Wurzener Straße 1, Naunhof)

Ferienöffnung der Eisenbahnfreunde

Am letzten Winterferientag, am 23. Februar von 14:00 bis 18:00 Uhr, öffnen die Naunhofer Eisenbahnfreunde nochmal ihre Türen vor allem für Modelleisenbahn interessierte Kinder. Gezeigt wird unter anderem die Winteranlage mit Schnee. Hier können die Kinder selbst die Bedienung der Züge übernehmen. Auch die beliebte Kugelbahn ist in Betrieb. Hier ist vor allem Geschick gefragt, um eine Kugel in einen fahrenden Zug zu lenken. Darüber hinaus ist noch eine TT-Anlage zu sehen, die erst im vergangenen Jahr neu aufgebaut wurde. Sehr gern können Sie Lokomotiven von zu Hause mitbringen, um diese einmal fahren zu lassen.

Die Eisenbahnfreunde freuen sich auf Ihren Besuch.

Einladung zur Bürgerwerkstatt im Partheland

Die Städte und Gemeinden Naunhof mit Belgershain und Parthenstein, Brandis, Borsdorf, Großpösna sowie Machern haben sich für eine interkommunale Zusammenarbeit entschieden, um die Entwicklungschancen für jede einzelne der beteiligten Kommunen zu erhöhen. Dabei soll unter anderem in den Bereichen Verwaltungszusammenarbeit, Wirtschaft und Tourismus, Kultur und Digitalisierung ein wesentlicher Mehrwert für die regionale Entwicklung und natürlich die Bürgerinnen und Bürger entstehen.

Unter dem Begriff „Region Partheland“ haben sich diese Städte und Gemeinden nun zusammengeschlossen und wollen gemeinsam mit Ihnen Ziele für die Zusammenarbeit ausarbeiten. In welchen Handlungsfeldern wünschen wir uns eine Zusammenarbeit? Wie soll diese aussehen? Welche positiven Effekte sollen sich für die Bürgerinnen und Bürger ergeben?

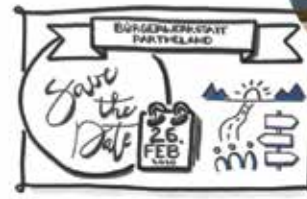
Diese und weitere Fragen wollen wir mit Ihnen zur Bürgerwerkstatt des Parthelandes am 26. Februar klären.

Die Städte und Gemeinden des Parthelandes freuen sich auf Ihre Teilnahme! Für Rückfragen steht Ihnen das Team der Beratungsraum GmbH, welche als Beratungsunternehmen den Prozess zur interkommunalen Zusammenarbeit begleitet, unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Telefon: 0341 355821-507

E-Mail: info@partheland.de

- Weitere Informationen zum Projekt „Partheland“ erhalten Sie auch unter: www.partheland.de



Bürgerwerkstatt Partheland

Wann: 26. Februar, 17:30 Uhr

Wo: igefa Leipzig GmbH & Co KG, Rudolf-Diesel-Straße 11, 04451 Borsdorf (Gewerbegebiet Borsdorf, Panitzsch)

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenfrei. Parkplätze stehen auf dem Firmengelände ausreichend zur Verfügung.

Aus dem Bauamt

Bürgerhaus Fuchshain – Ausbau der Räumlichkeiten im Erdgeschoss

Ein Teil der Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Bürgerhauses in Fuchshain befand sich immer noch im Rohbauzustand. Seit Mitte Oktober letzten Jahres haben nun die Arbeiten zum Ausbau der Räumlichkeiten im Erdgeschoss begonnen. Die Elektro-, Heizungs- und Putzarbeiten sind bereits durchgeführt. Weiterhin wurde auch der notwendige Trockenbau realisiert. Gegenwärtig hat der Fliesenleger in den Räumlichkeiten das Sagen.



Vereinshaus Naunhof – Dach- und Fassadenarbeiten

Gegenwärtig führt die Firma Holzhäuser & Partner aus Naunhof Erneuerungsarbeiten an der Dachfläche des Vereinshauses durch. Die Reparaturarbeiten an der gesamten Dachfläche sind notwendig geworden, da Stürme aus den vergangenen Jahren das vorhandene Dach in seiner Dichtheit und Sicherheit sehr stark beschädigt haben. Auch wurden alle vorhandenen Fensteröffnungen zum Nachbargrundstück aus brandschutztechnischer Vorschrift verschlossen. Weiterhin wird gleichzeitig die Wandfläche neu verputzt, da durch herunterfallenden Altputz die Sicherheit nicht mehr gegeben war.



Sitzungstermine

Vergabeausschuss

Die nächste Sitzung des Vergabeausschusses findet am 20. Februar um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Stadtrat

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 27. Februar um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen der Sitzungen werden jeweils vier Tage vor der Sitzung in den Schaukästen der Stadt Naunhof, für die Ortschaftsratssitzungen in den Schaukästen des jeweiligen Ortsteils, bekannt gegeben. Weitere Informationen zu den Sitzungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Naunhof unter www.Naunhof.de/Ratsinformationsdienst.

Aus der Kämmerei

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Steuerstelle macht alle Steuerzahler darauf aufmerksam, dass der nächste Termin zur Zahlung der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer für das erste Quartal 2020 am

Samstag, dem 15. Februar ist.

Wir bitten darauf zu achten, dass die Überweisungsaufträge unter Berücksichtigung der jeweiligen Banklaufzeiten, (bis zu 3 Bankgeschäftstage) vor diesem Termin erteilt werden müssen, um Verzug zu vermeiden.

Die Einzahlungen müssen unter Angabe der gültigen Kassenzettel erfolgen, sonst können diese nicht zugeordnet werden.

Überweisungen sind nur noch auf IBAN: DE43 8605 0200 1010 0005 66; BIC: SOLADES1GRM vorzunehmen.

Bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren erfolgt automatischer Steuereinzug. SEPA-Lastschriftmandate können im Rathaus erteilt werden, oder das entsprechende Formular kann bei der Stadtverwaltung Naunhof angefordert werden.

► Sie können sich auch jederzeit in der Kämmerei der Stadtverwaltung Naunhof bei Frau Gerstmeier, Tel. 42-166, E-Mail: Gerstmeier-Kaemmerei@naunhof.de informieren.

Stellenausschreibung

Als gut aufgestelltes kunden- und dienstleistungsorientiertes Wohnungsunternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der Stadt Naunhof ist die **Naunhofer Wohnbau GmbH** in allen Bereichen der Immobilienwirtschaft tätig. Die Gesellschaft verfügt über einen eigenen Bestand von 275 Wohnungen/ Gewerbeeinheiten sowie 136 verwalteten Einheiten. Mit ihren vielfältigen Projektentwicklungsmaßnahmen trägt die Naunhofer Wohnbau GmbH nachhaltig zur Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der kinder- und familienfreundlichen Stadt Naunhof bei.

Im Zuge einer Nachfolgeregelung suchen wir **ab sofort** eine unternehmerisch denkende, engagierte und umsetzungsorientierte handelnde Persönlichkeit mit Hands-on Mentalität als

Geschäftsführer (m/w/d).

Ihr Profil: Sie tragen die Gesamtverantwortung für die strategische und operative Unternehmensführung mit dem Schwerpunkt Gebäudesanierung (Altbausanierung) und Instandhaltung.

Um diese verantwortungsvolle Aufgabe erfolgreich auszuführen, sollten Sie über einen abgeschlossenen Fach- oder Hochschulabschluss im Bauwesen verfügen. Weitere Voraussetzungen sind eine mehrjährige Berufs- und Führungserfahrung sowie Erfahrungen bei Bau- und Sanierungstätigkeiten.

In persönlicher Hinsicht sollten Sie sich als kommunikationsstark erweisen, mit einer hohen Sozial- und Führungskompetenz. Sie überzeugen ihre internen und externen Ansprechpartner durch souveränes und verbindliches Auftreten sowie Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick. Eine zertifizierte Auszubereitungs- und Weiterbildungserfahrung rundet idealerweise das Profil des Geschäftsführers ab.

Wir bieten: Wir bieten eine interessante Tätigkeit mit unternehmerischer Verantwortung, Entscheidungsspielraum sowie ein kompetentes und motiviertes Team von 3 Mitarbeitern. Die Bestellung als Geschäftsführer erfolgt für jeweils 3 Jahre. Eine vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung ist selbstverständlich.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Gehaltsvorstellung und möglicher Eintrittstermin) an den

Naunhofer Wohnbau GmbH
Vorsitzender der
Gesellschafterversammlung
Herrn Bürgermeister Volker Zocher
Markt 1, 04683 Naunhof
bzw. E-Mail: schulz-buerobm@naunhof.de

Ende der Ausschreibungsfrist:
28. Februar 2020

Aus der Einwohnermeldestelle

Bevölkerungsentwicklung in Naunhof

Einwohnerzahl per 31.12.2019	8.833
Geburten	9
Sterbefälle	8
Zuzüge	26
Wegzüge	38

Einwohnerzahl per 31.01.2020 (zum 03.02.2020)	8.822
---	-------

Mitteilung aus dem Fundbüro

Im Januar wurden nachfolgende Gegenstände im Fundbüro der Einwohnermeldestelle abgegeben.

- 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln
- 1 Armbanduhr

Sollten Sie Gegenstände aus den Vormonaten vermissen, können Sie sich auch telefonisch unter 034293 42-127 oder 034293 42-129 melden.

In der Stadt Naunhof sind folgende Stellen zu besetzen:

Saisonkraft (m/w/d) Naunhofer Naherholungsgebiet

Die Stadt Naunhof sucht für die Saison 2020 (Mai-Sept.) Mitarbeiter (m/w/d) auf geringfügiger Basis (450 Euro monatlich) als Saisonkraft für die Kassierung.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte unter Angabe des Betreffs „NEG-Kassierung“.
Saisonkräfte (m/w/d) für das Waldbad

Folgende Stellen sind vom Mai bis September 2020 auf geringfügiger Basis (450 Euro monatlich) zu besetzen:

1. *Wasseraufsicht Rettungsschwimmer (m/w/d)*

Hierfür sind das Deutsche Rettungsschwimmerabzeichen in Silber, ein Erste Hilfe Lehrgang sowie ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG vorzuweisen.

2. *Reinigungskräfte (m/w/d) für die Unterhaltung des Waldbades*

3. *Saisonkraft (m/w/d) für die Kassierung*

Sachbearbeiter (m/w/d) Ordnungsamt

Die Stadt Naunhof sucht ab sofort einen Sachbearbeiter (m/w/d) für Aufgaben im Bereich des Ordnungsamtes (Ausschreibungsschluss: 23.02.2020)

Berufsbegleitende Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) im Hort

Die Stadt Naunhof bietet ein Beschäftigungsverhältnis begleitend zur Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) an.

► Nähere Informationen zu den zu besetzenden Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Naunhof unter: Verwaltung und Bürgerservice / Stellenangebote

Stellenausschreibung

Ab sofort – eine sozialpädagogische Fachkraft in Naunhof

Das Kinder- und Jugendhaus „OASE“ in Naunhof ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Es bietet Raum für pädagogische, sportliche und künstlerische kreative Angebote für die Besucher.

Die KINDERVEREINIGUNG® Leipzig e.V. bietet Ihnen:

- Raum für die Verwirklichung Ihrer beruflichen und persönlichen Ansprüche
- Arbeitszeit 40 Stunden in der Woche
- Gehalt ab 3.143,77 € brutto (Berufseinstiegs)
- 30 Tage Urlaub
- ein Wertschätzungspapier mit Regelung von besonderen Leistungen (u.a. Sonderurlaub, Jubiläen)
- eine individuelle Unterstützung durch Fachberatung, Betriebsrat und andere Fachgremien
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Zu Ihren Aufgaben als sozialpädagogische Fachkraft gehören sowohl pädagogische als auch organisatorische Aufgaben:

- Vorhalten eines niedrigschwelligen Freizeitangebotes für Kinder und Jugendliche

- Beratung und Hilfestellung bei psychosozialen Problemen
- Planung, Organisation und Durchführung von (sozial-)pädagogischen Angeboten
- Zusammenarbeit mit den Fachkräften im Sozialraum und des Trägers
- Kontakte / Kooperation mit Behörden / Institutionen / Eltern
- Analyse- und Reflexionstätigkeit zur eigenen Arbeit und der des Teams
- administrative Tätigkeiten

Ihr Anforderungsprofil:

- ein abgeschlossenes sozialpädagogisches (Fach-)Hochschulstudium/Bachelor Soziale Arbeit oder eine vergleichbare Qualifikation nach sächsischer Qualifikationsverordnung
- Fach- und Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit, Kooperationsbereitschaft
- Konfliktlösungskompetenz, Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, überwiegend im Nachmittags- und Abendbereich und auch am Wochenende
- gute MS-Office-Kenntnisse
- Führerschein Klasse 3 (B) (wünschenswert)

Zur Umsetzung Ihrer Aufgaben ist es wichtig, dass Sie über fachspezifisches Wissen verfügen, eigenständig arbeiten können und sich mit Herzblut für den Beruf der Sozialarbeiterin/des Sozialarbeiters unterschieden haben. Eigeninitiative und die Bereitschaft zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit, vor allem in den Nachmittags- und frühen Abendstunden sind Voraussetzung.

Egal, welches Geschlecht oder Herkunft Sie haben, Hauptsache Sie passen zu uns.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich bei uns!
KINDERVEREINIGUNG® Leipzig e.V.
Personalabteilung
Frohburger Str. 33 C
04277 Leipzig
E-Mail: bewerbung@kv-leipzig.de
Tel. 0341 22574413
Webseite: www.kv-leipzig.de

Anerkannt Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

IMPRESSUM

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt

Herausgeber: Stadt Naunhof

Verantwortlich für den Amtlichen &

Nichtamtlichen Teil: Stadt Naunhof, vertreten durch den Bürgermeister

Redaktion: Anja Lohn, 034293 42-126, lohn-pressestelle@naunhof.de

Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen:

SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA
• Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung:

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber.

Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

Fotos: Tina Neumann, Fotolia (S.13-abstract - stock.adobe.com; S.14-Camabs/Mauro Scordino; S.16; S.19-Melisback/popovich22; S.27-©LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com; S.29-©

Elenathewise; S.30-Ljupco Smokovski), djd bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 5.000 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Ausgaben Nummer: 02/1 2020

Ausgabe 02/1 2020 erscheint am 29.02.2020, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 20.02.2020, Anzeigenschluss ist der 17.02.2020.

Korrektur Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Vergabeausschusses am 8. Januar 2020

Bei der Angabe der anwesenden und entschuldigten Mitglieder hat sich der Fehler teufel eingeschlichen. Folgende Stadträtinnen/Stadträte waren anwesend und fehlten entschuldigt:

Anwesend:

Bürgermeister Zocher (parteilos)

Stellvertreter StR Blankenburg (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StR Beulitz (AfD-Fraktion)
 StR Eichhorn (Fraktion DIE LINKE./GRÜNE)
 StR Uhlrich (FW Fu)
 StR Schaller (BiN)

Entschuldigt

StRin Meinel (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StRin Wegel (CDU)
 Stellvertreter StR Schramm (CDU)

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst, wie in der Ausgabe NN 01/2 veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates am 30. Januar 2020

Gesamtzahl der Stadträte:

16 + Bürgermeister Volker Zocher

Anwesend

Bürgermeister Zocher (parteilos)
 StR Blankenburg (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StRin Meinel (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StR Kadyk (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StRin Naumann (AfD-Fraktion)
 StR Lehmann (AfD-Fraktion)
 StR Beulitz (AfD-Fraktion)
 StR Plischke (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
 StR Eichhorn (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
 StR Schäfer (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
 StR Schramm (CDU)
 StRin Wegel (CDU)
 StR Dr. Kinne (FW Fu)
 StR Uhlrich (FW Fu)
 StR Schaller (BiN)
 StR Heikes (BiN)

Entschuldigt

StR Funke (Fraktion UWV/FDP/WVA)

1. Zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau eines Einfamilienhauses

mit Garage auf dem Flurstück 332/3 der Gemarkung Naunhof, Wiesenstraße 63 wurde einstimmig das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.

2. Mit 15 Zustimmen und 1 Enthaltung wurde der Abschluss eines Mietvertrages für die Anmietung einer Kompaktkehrmaschine vom Typ Swingo200+ über eine Laufzeit von 72 Monaten mit der Firma BMC Leasing GmbH aus Böblingen zum monatlichen Mietpreis von 1.730,31 Euro (einschl. Mehrwertsteuer) beschlossen.
3. Mit 16 Gegenstimmen wurde der Antrag auf Erteilung einer Löschungsbeihilfung für eine im Grundbuch von Ammelshain Blatt 728 eingetragene Auflassungsvormerkung (Wiederkaufsrecht) für die Stadt Naunhof am Grundstück ehemaliges Wasserwerk Ammelshain, Flurstück 777/3 der Gemarkung Ammelshain abgelehnt. Die Stadtverwaltung wurde einstimmig beauftragt, das Wiederkaufsrecht am Flurstück 777/3 der Gemarkung Am-

melshain durch die Stadt Naunhof zu prüfen und ggf. umzusetzen.

4. Mit 15 Zustimmen und 1 Enthaltung wurde die Vergabe der Prüfungsleistung der Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs Wasserversorgung Naunhof für die Jahre 2019 – 2021 für die örtliche Prüfung an die Wirtschaftsprüfer- und Steuerberatergesellschaft REVICON Deutsche Treuhand GmbH WPG aus Dresden zu einer Nettoauftragssumme in Höhe von 1.500,00 Euro und für die überörtliche Prüfung an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MARK-REV GmbH aus Markkleeberg zu einer Nettoauftragssumme in Höhe von 4.900,00 Euro zzgl. 100,00 Euro Reisekosten und 1% Auslagenpauschale beschlossen
5. Der Stadtrat hat mit 11 Zustimmen, 4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung die Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Naunhof beschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortschaftsrates Erdmannshain/Eicha/Albrechtshain am 5. Januar 2020

Anzahl der Ortschaftsräte:

5

Öffentlich gefasste Beschlüsse

Anwesend:

OV Heikes, OR Leutbecher,
 OR Schubert, OR Nagel,
 OR Sokoll

1. Der Ortschaftsrat hat mit 3 Zustimmen und 2 Enthaltungen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung eines Wohnhauses, Naunhofer Straße

23, Flurstücke 124/2 und 125/2 der Gemarkung Eicha das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.

Bekanntmachung der Stadt Naunhof

über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner Sitzung am 19.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Plangeltungsbereich befindet sich nordwestlich des Ortskernes Naunhof im Gewerbegebiet „Brandiser Straße“. Umfasst werden die Flurstücke 416/2, 422/15, 788/11, 788/12, 788/14, 888/2, 889/1, 889/4 und Teile des Straßenflurstücks 788/10 (Brandiser Straße) der Gemarkung Naunhof.

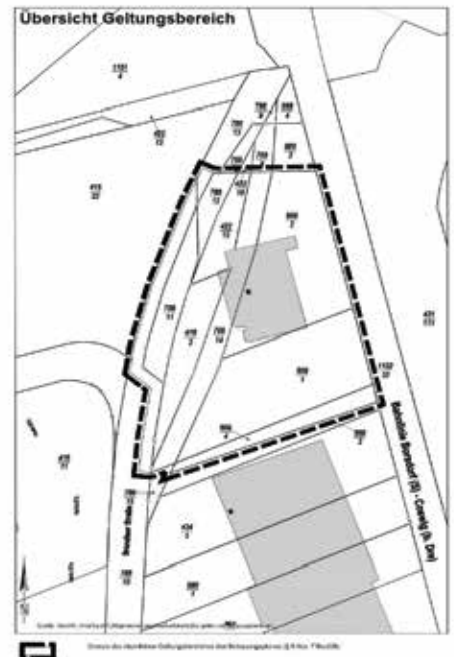
Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist dem nachfolgend abgebildeten Übersichtsplan zu entnehmen. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Darstellung in der Planzeichnung.

Mit dem Bebauungsplan „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“ sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Erweiterung des am Standort befindlichen Lebensmitteldiscountmarktes geschaffen werden. Über die Einordnung in planungsrechtliche Festsetzungen soll die Zulässigkeit im Sinne des fortgeschriebenen Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Naunhof erzielt werden und der Standort zukünftig für die Nahversorgung der nördlichen Kernstadt sowie periphere Ortsteile gesichert werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Naunhof, den 28.01.2020

gez. Zocher, Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Naunhof

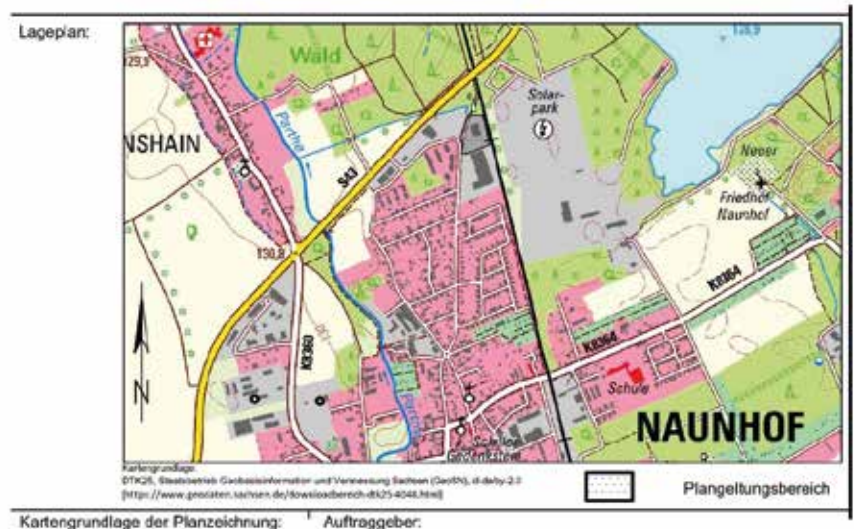
über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (gemäß § 3 Abs. 1 BauGB) zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“, Stadt Naunhof

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner Sitzung am 19.12.2019 den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“ zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB bestimmt.

Mit dem Bebauungsplan „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“ sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Erweiterung des am Standort befindlichen Lebensmitteldiscountmarktes geschaffen werden. Über die Einordnung in planungsrechtliche Festsetzungen soll die Zulässigkeit im Sinne des fortgeschriebenen Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Naunhof erzielt werden und der Standort zukünftig für die Nahversorgung der nördlichen Kernstadt sowie periphere Ortsteile gesichert werden.

Der Plangeltungsbereich befindet sich nordwestlich des Ortskernes Naunhof im Gewerbegebiet „Brandiser Straße“. Umfasst werden die Flurstücke 416/2, 422/15, 788/11, 788/12, 788/14, 888/2, 889/1, 889/4 und Teile des Straßenflurstücks 788/10 (Brandiser Straße) der Gemarkung Naunhof.

Die räumliche Lage ist dem nachfolgend abgebildeten Übersichtsplan zu entnehmen. Für die Abgrenzung des Plangel-



tungsbereiches ist allein die zeichnerische Darstellung in der Planzeichnung maßgebend.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88“ liegt mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom:

24.02.2020 bis einschließlich 24.03.2020

in der Stadtverwaltung Naunhof
Fachbereich Bau/Stadtentwicklung,
Raum 3.03

Markt 1
04683 Naunhof

während der Dienstzeiten

Di	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18:30 Uhr
Mi	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
Do	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
Fr	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

öffentlich aus. Die Unterlagen können von

jedermann zur Unterrichtung und Information eingesehen werden. Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Unter Hinweis auf das Datenschutzgesetz

wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Namen und Anschriften der Einsender von Anregungen in den Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrats aufgeführt werden, soweit dies der Einsender nicht ausdrücklich verweigert.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich in das Internet ([http://](http://www.naunhof.de)

www.naunhof.de und über das zentrale Internetportal des Landes unter <https://bu-ergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite>) eingestellt.

Naunhof, den 28.01.2020

gez. Zocher
Bürgermeister

Bekanntmachung

der Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Naunhof (Feuerwehrgebührensatzung FGS)

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Januar 2020 die Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Naunhof (Feuerwehrgebührensatzung FGS) wie im nachfolgenden Wortlaut beschlossen:

Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Naunhof (Feuerwehrgebührensatzung FGS)

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.01.2020 auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), des § 69 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen (SächsBRKG), des § 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) und des § 25 des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes (SächsVwKG), in der jeweils gültigen Fassung, die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1 – Begriffsbestimmung

- (1) Kosten im Sinne des § 69 des SächsBRKG sind:
Aufwendungen für die Durchführung von Pflichtleistungen der Feuerwehr. Wird unter den in der Satzung bestimmten Voraussetzungen ihre Erstattung verlangt, handelt es sich um Kostenersatz.
- (2) Ein Einsatz im Sinne dieser Satzung ist jede durch Anforderung ausgelöste und auf die Durchführung einer Feuerwehrleistung gerichtete Tätigkeit der Feuerwehr. Die Einsatzzeit beginnt mit der Alarmierung/Anforderung der Feuerwehr und endet mit dem Beginn eines Folgeinsatzes oder der Erklärung des Einsatzleiters über das Ende des Einsatzes, spätestens aber mit der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft.
- (3) Einrichtungsträger im Sinne dieser Satzung ist der Eigentümer, Besitzer oder Nutzungsberechtigte eines Gebäudes, Gebäudeteils, einer Anlage, Fläche oder Sache.

§ 2 – Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für Pflichtleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Naunhof im Sinne der §§ 6 und 69 des SächsBRKG sowie Tätigkeiten der Feuerwehr auf der Grundlage der Feuerwehrsatzung vom 17.12.2018 in der jeweils aktuellen Fassung. Als Leistung gilt auch das Ausrücken der Feuerwehr bei missbräuchlicher Alarmierung und Fehlalarmierungen durch automatische Brandmeldeanlagen auch im Falle des Abbruches des jeweiligen Einsatzes.

§ 3 – Kostenpflicht

- (1) Zum Ersatz der Kosten, die der Stadt Naunhof durch den Einsatz der Feuerwehr entstehen, ist verpflichtet:
 1. der Verursacher, wenn er die Gefahr oder den Schaden vorsätzlich oder grobfahrlässig herbeigeführt hat;
 2. der Fahrzeughalter, wenn die Gefahr oder der Schaden beim Betrieb eines Kraftfahr-, Schienen-, Luft- oder Wasserfahrzeuges entstanden ist;
 3. der Eigentümer, Besitzer oder Betreiber, wenn der Einsatz auf einem Grundstück oder durch eine Anlage mit besonderem Gefahrenpotenzial erforderlich geworden ist;
 4. der Betreiber einer automatischen Brandmeldeanlage, wenn durch die Anlage ein Fehlalarm ausgelöst wird;
 5. derjenige, der wider besseren Wissens oder infolge grob fahrlässiger Unkenntnis der Tatsachen die Feuerwehr alarmiert;
 6. derjenige, in dessen Interesse eine Brandsicherheitswache gestellt wird;
 7. die Gemeinde, der im Rahmen eines gemeindeübergreifenden Einsatzes nach § 14 Abs. 1 des SächsBRKG Hilfe geleistet worden ist, sofern keine anderen Vereinbarungen bestehen oder getroffen werden.
- (2) Zum Ersatz der Kosten, die der Stadt Naunhof durch den Einsatz der Feuerwehr entstehen, ist über den § 3 Abs. 1 hinaus verpflichtet:
 1. derjenige, dessen Verhalten den Ein-

- satz erforderlich gemacht hat und die in § 6 Absatz 2, Satz 1, und Absatz 3 des Sächsischen Polizeivollzugsdienstgesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 358), in der jeweils geltenden Fassung genannten Personen;
2. der Eigentümer der Sache, deren Zustand den Einsatz erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über die Sache ausübt;
3. derjenige, in dessen Interesse der Einsatz erfolgt ist.

§ 4 – Personalkosten

- (1) Die Personalkosten für Einsätze und Brandsicherheitswachen berechnen sich aus der Einsatzzeit.
- (2) Die Besetzung der Fahrzeuge richtet sich nach der DIN Fahrzeugnormung in Verbindung mit den Dienstvorschriften der Feuerwehr.

§ 5 – Fahrzeug- und Gerätekosten

- (1) Bei Einsätzen und Brandsicherheitswachen werden Fahrzeug- und Gerätekosten für die zum Einsatz gekommenen Fahrzeuge und Geräte aufgrund der Einsatzzeit, in welcher sie vom Standort der jeweiligen Feuerwache abwesend sind, berechnet. Die Einsatzzeit beginnt mit dem Ausrücken und endet mit der Rückkehr zur Feuerwache oder der Übernahme eines Folgeinsatzes. Im Kostensatz der Fahrzeuge sind die Nebenkosten und Aufwendungen für die Inanspruchnahme der darin verlasteten Geräte enthalten.
- (2) Wird mehr Gerät und Personal am Einsatzort als tatsächlich erforderlich bereitgestellt und hat der Kostenschuldner dies zu vertreten, können auch hierfür die Kosten verlangt werden.

§ 6 – Sachkosten

- (1) Sachkosten für den Ersatz von Verbrauchsmitteln, wie zum Beispiel Schaum- und Ölbindemittel, Türschlösser, das Füllen von Atemluftflaschen

und Feuerlöschern usw. werden zusätzlich zu den Personal-, Fahrzeug- und Geräte- sowie Entsorgungskosten im jeweiligen Gebührensatz für die Fahrzeug- und Gerätekosten mit kalkuliert.

- (2) Zusätzliche Sachkosten, welche durch die erforderliche Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entstehen, werden dem Kostenschuldner zu den tatsächlich entstandenen Kosten berechnet.

§ 7 – Berechnung des Kostenersatzes, Auslagen

- (1) Die Höhe der Kosten für Leistungen der Feuerwehr errechnet sich, soweit nichts anderes bestimmt ist, nach Zeitaufwand, Art und Anzahl des in Anspruch genommenen Personals, der Fahrzeuge, der Geräte und Ausrüstungsgegenstände. Das anliegende Kostenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung. Die Feuerwehr bestimmt die Stärke des Einsatzpersonals sowie Art und Umfang der eingesetzten Fahrzeuge, Geräte und sonstigen Hilfsmittel nach eigenem Ermessen und unter Berücksichtigung der Dienstvorschriften.
- (2) Die Kostensätze setzen sich, soweit nichts anderes bestimmt ist, zusammen aus:
 - 1. den Personalkosten für die eingesetzten Feuerwehrangehörigen,
 - 2. den Stundensätzen für die eingesetzten Fahrzeuge.
- (3) Auslagen werden in tatsächlich entstandener Höhe erhoben.

§ 8 – Kostenschuldner

- (1) Kostenschuldner ist
 - 1. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 1 der Verursacher;
 - 2. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 2 der Fahrzeughalter;
 - 3. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 3 der Eigentümer, Besitzer oder Betreiber;
 - 4. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 4 der Betreiber der automatischen Brandmeldeanlage;
 - 5. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 5 derjenige, der die Feuerwehr alarmiert hat;
 - 6. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 6 derjenige, in dessen Interesse die Brandsicherheitswache gestellt wurde;
 - 7. im Falle des § 3 Abs. 1 Nr. 7 die Gemeinde;
 - 8. im Falle des § 3 Abs. 2 Nr. 1 derjenige, dessen Verhalten den Einsatz erforderlich gemacht hat oder die aufsichtspflichtige Person eines Minderjährigen bis zum Alter von einschließlich 13 Jahren oder derjenige, welcher eine Gefahr in Ausübung einer Verrichtung verursacht hat sowie derjenige, welcher den Gefahrenverursacher zur Verrichtung bestellt hat;
 - 9. im Falle des § 3 Abs. 2 Nr. 2 und 3 der

Eigentümer der Sache, deren Zustand den Einsatz erforderlich gemacht hat oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über die Sache ausgeübt hat oder derjenige, in dessen Interesse der Einsatz erfolgte.

- (2) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 9 – Kostenbefreiung, Stundung, Niederschlagung, Erlass

- (1) Kosten werden nicht erhoben, wenn dies für den Kostenschuldner eine unbillige Härte bedeutet.
- (2) Für die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen der Stadt Naunhof auf Zahlung von Gebühren gelten die Vorschriften der Abgabenordnung (AO) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 10 – Entstehung und Fälligkeit der Kosten

- (1) Der Anspruch auf Kostenersatz entsteht in den Fällen des § 3 Abs. 1 und 2 mit Beendigung der Inanspruchnahme der Feuerwehr und wird durch Kostenbescheid (Verwaltungsakt) festgesetzt.
- (2) Die Kosten sind innerhalb eines Monats nach Zustellung des Kostenbescheides an den Kostenschuldner fällig, soweit im Kostenbescheid keine andere Fälligkeit bestimmt ist.

§ 11 – In-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig verliert die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung der Stadt Naunhof für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Naunhof vom 23.05.2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 01.11.2007, ihre Gültigkeit.

Naunhof, den 3. Februar 2020

gez. Zocher
Bürgermeister

**Anlage
Kostenverzeichnis zur Feuerwehrgebührensatzung der Stadt Naunhof**

1. Personal	EUR/ Stunde
1.1 je Einsatzkraft im Einsatz	25,00
1.2 je Kamerad im Brandsicherheitswachdienst	10,00

2. Fahrzeuge, Leitfahrzeug, Löschfahrzeug	
2.1 Einsatzleitwagen ELW	40,00

2.2 Löschfahrzeug LF 16/12 OFW Naunhof	27,00
2.3 Tanklöschfahrzeug MAN OFW Naunhof	27,00
2.4 Mehrzweckfahrzeug OFW Naunhof	63,00
2.5 Drehleiter DLK 18/12 OFW Naunhof	37,00
2.6 Löschfahrzeug LF 10/6 OFW Ammelshain	12,00
2.7 Mannschaftstransportwagen OFW Ammelshain	19,00
2.8 Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser OFW Fuchshain	27,00

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Naunhof, den 3. Februar 2020

gez. Zocher
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung der Stadt Naunhof wird hiermit gemäß der Satzung über die öffentliche Bekanntmachung der Stadt Naunhof (Bekanntmachungssatzung) in ihrer derzeit gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an als gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. § 4 Abs. 4 Satz 1 bis 3 SächsGemO sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Oberschule Naunhof

Hingerissene Naunhofer besuchten Schulkonzert – ein Nachtrag

Eine wundervolle Einstimmung auf Weihnachten war das Konzert der Oberschule Naunhof. Egal, ob jung oder alt – etwa 480 Gäste voller Erwartungen zog es in die Naunhofer Stadtkirche. Und sie wurden nicht enttäuscht. Gegen 18:00 Uhr stimmten die Schüler der zehnten Klassen gemeinsam mit ihren Lehrern „Last Christ-

mas“ an und die Gäste waren in ihren Bann gezogen. Eine Stunde lang sangen und tanzten die Naunhofer Oberschüler, spielten Keyboard, trugen Gedichte vor und schauspielerten.

Aber auch das schönste Konzert muss einmal zu Ende gehen. Einer kurzen Umfrage nach Konzertende zufolge waren die

Besucher „begeistert“, „beeindruckt“, „hingerissen“ und hatten viele weitere große lobende Worte für die Schüler und Lehrer. Das Konzert war ein großer Erfolg und die Erwartungen wurden vollends erfüllt. Dafür gilt der Dank der Schüler den Lehrern ihrer Schule – vor allem der engagierten Musiklehrerin Ingrun Fieseler.



Kindertagesstätte Zwergenland

Wer hat die schnellste Schnecke?

Traditionell laden die Kindergartenkinder der Heinzelmännchen und Glühwürmchen im Januar ihre Eltern und Großeltern zum Spielenachmittag in das Zwergenland ein. Gemeinsam spielen heißt Spaß und Spannung für Groß und Klein, eine Jahrtausende alte Tradition in vielen Familien. In diesem Jahr hieß es am 22. Januar: „Kommt spielt mit mir!“



Theaterfahrt der Schulanfänger

Das letzte Kindergartenjahr hält für die Schulanfänger immer einige besondere Aktivitäten bereit. Am 29. Januar fuhren die diesjährigen Schulanfänger in das Theater der Jungen Welt nach Leipzig. Um 08:45 Uhr fuhr der Bus vom Kindergarten in Richtung Leipzig ab. Gezeigt wurde „Hans im Glück“. Nach der Rückkehr waren alle Kinder der Meinung: Das war super!

Kabarett Michael Sens „Mozartgoogeln“

In diesem Kabarettprogramm legt der Vollblutmusiker mit viel Feingefühl die Finger auf die Wunden unserer Gesellschaft. Maßgeblich war dafür sein 6-monatiger Ausflug in den Schulalltag an einer Berliner Brennpunktschule. Getreu dem Motto „Wissen ist macht – nichts wissen macht nichts“ hat er als Undercover-Humorist die Basis kennen gelernt. Was heute an einer Grundschule gelehrt wird, begegnet uns nur eine Dekade später im Alltag.

Und was da langsam auf uns zu rollt, ist eine haushohe Welle der flächendeckenden Verblödung. In Worte gemeißelt hat der Künstler diese verblüffende Erkenntnis in ein Poem, dass auf den Punkt genau den Blickwinkel auf den Grundschüler freigibt. Und zwar aus der Perspektive des Lehrenden.

Freunde der klassischen Musik dürfen sich ebenfalls freuen. Die Schlaglichter, die Michael Sens auf die diversen Musikertypen aus einer Orchesterwanne wirft, sind in ihrer Beschreibung zum Brüllen komisch. Sei es die hygienische Beschaffenheit einer Klaviertastatur oder der Umgang mit einem Profi-Huster, der aus der Konzertlandschaft schlicht nicht mehr wegzudenken ist – die metaphorische Wortwahl

fesselt ob ihrer Ausdrucksstärke und Pointendichte.

Dass Mozart kein Rockmusiker geworden ist, kann nur an den damaligen Rahmenbedingungen gelegen haben. Wie ein symphonisches Werk Mozarts in Rocker-Stylistik geklungen hätte, das zeigt er uns

ebenfalls in diesem unterhaltsamen Abend über die Musik, das Leben und den Humor. Dabei bedient der studierte Klassiker das Sehnen seiner Zuschauer nach Schönheit in der Kunst an Violine, Klavier und Gesang in einem Maße, wie es in dieser Branche nur selten zu erleben ist.



Naunhof
Grünes Herz im Partheland

MICHAEL SENS
«MOZARTGOOGELN»

14. März, 20:00 Uhr
Bürgersaal im Stadtgut

Ticketpreis: 15,- Euro
erhältlich in der Stadt- und Touristinformation,
Bahnhofstr. 25, 04683 Naunhof • Info unter: Tel. 034293/475647

163. RATHAUSKONZERT „Xylophon“

Der amerikanisch-israelische Virtuose Alex Jacobowitz wurde 1960 in New York geboren. Während seines Musik-Studiums verliebte er sich in den besonderen Klang des Xylophons. Als er seinen Professor fragte, was nötig sei, ein Weltklasse-Xylophonsolist zu werden, lachte dieser aber nur und sagte: „So etwas gibt es

nicht!“ Genau dann entschied sich Alex, „so etwas“ zu werden! Nach einem Jahr mit dem Jerusalem Symphony Orchestra ließ er das Leben als Orchestermusiker hinter sich und ist seither auf der ganzen Welt als Solist tätig. Für den gläubigen Juden ist Musik eine Sprache, die ihm dem Schöpfer näherbringt. Deshalb gilt sein Streben nicht

nur der Liebe zur Musik, sondern der steten Suche, den Dienst der Hände mit der Ergebenheit des Herzens zu vereinen.

Sonntag, 22. März | 16:30 Uhr | Bürgersaal im Stadtgut Naunhof | Tickets: 10 Euro (erhältlich in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof, Tel. 034293 475647)

**Konzert
Barockcello**

Sonntag, 19. April, 17:00 Uhr

Martinskirche Fuchshain

Ludwig Frankmar, Solocellist
geboren in Malmö
spielt ein fünfsaitiges Barockcello (gebaut von L. Guersan, Paris 1756) Werke von:
Giovanni Bassano
Johann Sebastian Bach
Carl Philipp Emanuel Bach

Eintritt frei / Spende erbeten



Naunhof
Grünes Herz im Partheland

163. Rathauskonzert

Sonntag, 22. März | 16:30 Uhr | Bürgersaal im Stadtgut
Alex Jacobowitz – Xylophon
Der gebürtige New Yorker Virtuose und Weltenbummler
spielt Bach, Beethoven, Mozart und vieles mehr...

Eintritt: 10,- Euro | Schüler, Studenten und ALG II 5,- Euro

Domenik Röder
 LIVE mit Band und NEUER SHOW
 70er, 80er, 90er, Charts
 Special Guest: PETER PERCY
 am 29.02.2020
 Erlass: 19:00 Uhr
 Beginn: 20:00 Uhr
 Stadtgut Naunhof
 TICKETS unter: 0176/707 074 20
 www.apart.bar
 Zusatzkonzert bei hoher Nachfrage: am 28.02.2020
 Ticketpreis: 1-3/4/8/10/19/24/35€ / 18/35€ / 16/35€

Tickets erhältlich auch in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof, Tel. 034293 475647

Mit freundlicher Unterstützung der

Veranstungskalender 15.02. – 01.03.

bis 24.04.2020

Öffnungszeiten Rathaus | Galerie Kugel
Ausstellung „Kunstprojekt der Grundschule Naunhof“

Sa, 23. Februar

15:00 Uhr | Turnhalle Ammelshain
Kinderfasching
 Dorfleben e.V.

Sa, 29. Februar

20:00 Uhr |
 Bürgersaal
Konzert
 Domenic Röder



Bierverkostung
 mit Biersommelier Ludwig Reinhold

BIERKURSE LEIPZIG
 www.bierkurseleipzig.com

In einem intensiven Tasting mit einem ausgebildeten Biersommelier erfahren Sie alles über die internationale Biervielfalt. Ob belgische Geuze, Bamberger Rauchbier oder amerikanisches IPA – der Trinkgenuss wird auf eine neue Stufe gehoben und begeistert alle Beteiligten. Neben der eigentlichen Verkostung, erfahren Sie alles über die geschichtlichen Hintergründe der einzelnen Bierstile und werden mit spannenden Fakten rund um das Thema Bier und dessen Herstellung versorgt.

inklusive 8 Bierspezialitäten
 Dauer: ca. 2 Stunden

09. März, 19:00 Uhr
Bürgersaal im Stadtgut Naunhof

mit Unterstützung von der Kultur WerkStadt Naunhof
 Ticketpreis: 25 €
 Erhältlich in der Stadt- und Touristinformation Tel. 034293/475647

VEREINSLEBEN

Schachclub Naunhof e.V.

Naunhof grüßt wieder von oben

In Runde 6 der Landesklasse spielte Naunhofs Erste beim Schachclub Leipzig-Lindenu. Im Vorjahr mit 7:11 Punkten sportlich abgestiegen und nur durch Rückzug eines Teams gerettet, sollte diesmal rechtzeitig der Klassenerhalt gesichert werden. Nach dem Verlesen der Aufstellung wurde klar, dass der Gastgeber diesmal seiner II. Mannschaft Vorrang einräumt. Röttgen und Krämer kamen so kampflös zu Punkten. Mit entgegengesetzten Rochaden und scharfen Angriffsspiel versuchten die Lindenauer auf mehreren Brettern ernsthaft den Rückstand aufzuholen. Nagel opferte zwei Türme gegen die Dame und setzte den alleingelassenen König mit Dame und Springer matt – 3:0. Anschließend überschritt Kretschmer die Zeit – 3:1. Am Spitzenbrett kam Schikor mit Königsangriff zum Erfolg. Funke hatte den wilden Bauernangriff der Lindenauer Nachwuchschefin pariert und ein vorteilhaftes Endspiel erreicht. Da ein Remis zum Mannschaftssieg reichte, bot er dieses an, was zähneknirschend akzeptiert wurde –

4,5:1,5. Zu guter Letzt setzte auch Geisler durch strategisches Spiel seine Siegesserie fort und Helzig gewann nach raffiniertem Läuferopfer. Endstand 6,5:1,5 – damit 9:3 Punkte und erneut Platz 1 für Naunhof. In der nächsten Runde kommt es zum MTL-internen Duell mit Verfolger SV 1919 Grimma – einem Spiel, das es im letzten Jahrzehnt nicht gab, da beide Vereine mehrfach auf- und abstiegen – jedoch sich nie in einer gemeinsamen Spielklasse befanden. In den letzten drei Jahren war Grimma jeweils höherklassig. Naunhof hat zuletzt durch die Aktivierung von Freizeitspielern und Nachwuchsarbeit seine Mitgliederzahl verdoppelt und an Spielstärke zugelegt. Nicht so günstig verlief der Spieltag in der 1. Bezirksklasse für Naunhofs Zweite. Gast TSG Markkleeberg II entführte beim 4,5:3,5 beide Mannschaftspunkte. Von vornherein waren die Chancen als nicht sehr hoch eingeschätzt worden, da Markkleeberg an der Hälfte der Bretter nach Papierform überlegen schien. Wünschmann holte

in seinem dritten Spiel für Naunhof seinen ersten Sieg überhaupt, Plischke erreichte ebenfalls einen vollen Punkt. Unentschieden erzielten Busack, Müller und Engelmann. Die Niederlage war zwar knapper als erwartet – der Kampf der II. gegen den Abstieg geht dennoch weiter. Neben dem Spiel der I. Mannschaften steht auch für Naunhofs Zweite das Spiel mit Nachbar Grimma an, der aktuell Platz 1 in der Staffel einnimmt. Ungeachtet der Rivalität besteht zwischen beiden nur 12 Kilometer entfernten Schachclubs ein freundschaftliches Verhältnis, was sich u.a. in gegenseitigen Turnierteilnahmen und der Zusammenarbeit im Erwachsenen- und Nachwuchsbereich äußert.



BSC VICTORIA Naunhof e.V.

Gelungener Jahresauftakt für BSC-Leichtathleten



Bronze für Juliana Brauneck und Mannschaftsmedaille bei den U12-Regionalmeisterschaften im Mehrkampf

Am 11. Januar wurden in der Leichtathletikhalle auf der Leipziger Nordanlage die Regionalmeisterschaften im Mehrkampf für die Altersklassen 10 und 11 ausgetragen.

Starterfelder von über 40 Teilnehmerinnen gab es dabei pro Altersklasse bei den Mädchen zu verzeichnen. Insofern mangelte es den sieben angetretenen BSC-Athletinnen nicht an Konkurrenz.

Dass es sehr schwer wird vorn mitzumischen, war den Naunhoferinnen klar, zumal sie bestimmte Disziplinen des Mehrkampfes, wie zum Beispiel Weitsprung und Hürdensprint in der Hallensaison gar nicht oder nur eingeschränkt trainieren können.

Juliana Brauneck, Franziska und Charlotte Scheiber, Amelie Häufe, Greta Hornauer, Nina Kertscher und Luise Möckel stellten sich dieser Herausforderung. Vor allem zeigten sie Kampfgeist, indem sie nicht aufgaben, wenn mal eine Disziplin nicht wie erhofft lief. Positiv nach vorn schauen, auf die nächste Disziplin konzentrieren, genau diese Stärke zeichnete vor allem Amelie aus. In guter Position liegend strauchelte sie in ihrem 50m Hürdenlauf an der vorletzten Hürde, lief dennoch ins Ziel und stellte sich trotz allem danach dem abschließenden 600m-Lauf, um den Fünfkampf zu beenden.

Einen überragenden Fünfkampf lieferte Juliana Brauneck ab. In der Altersklasse W10 glänzte sie mit der zweitbesten Hürdenzeit und viertbesten Weite im Weitsprung sowie Top Ten-Ergebnissen beim 50m Sprint, Medizinballwerfen und 600m-Lauf. Insgesamt sammelte sie

2.155 Punkte und konnte voller Zufriedenheit ihren ersten Fünfkampf beenden. Bei der Siegerehrung konnte sie sich über die Bronzemedaille freuen, ein Riesenerfolg, auch wenn am Ende nur 5 Punkte zum Vizeregionalmeistertitel fehlten.

Bei den Mädchen der Altersklasse W11 absolvierten immerhin 41 Athletinnen den Fünfkampf. Innerhalb dieser großen Konkurrenz, die auch alle Landeskader der Region umfasste, lagen Nina Kertscher und Luise Möckel vor dem abschließenden 600m-Lauf auf den Plätzen 13 und 14. Mit guter Laufeinteilung und einer schnellen letzten Runde hatte Luise am Ende die zweitbeste Zeit der Altersklasse über die vier Runden zu verbuchen, mit welcher ihr noch der Sprung auf Platz 8 in der Gesamtwertung mit 2.199 Punkten gelang. Eine große Überraschung gab es dann, als die Mannschaftswertung bekannt gegeben wurde. Bei dieser kamen aus beiden Altersklassen jeweils nur drei Athleten eines Vereins pro Mannschaft in die Wertung. Nina Kertscher (2.151 Punkte), Juliana Brauneck (2.155 Punkte) und Luise Möckel (2.199 Punkte) hatten insgesamt von allen Mannschaften das drittbeste Gesamtergebnis. Mit insgesamt 6.505 Punkten mussten sie sich lediglich der ersten Mannschaft des SC DHfK und den starken Beuchaerinnen geschlagen geben und verwiesen die zweite Mannschaft des SC DHfK, den LC Eilenburger Land und SC Muldental auf die folgenden Plätze. Eine Bronzemedaille, mit der im Vorfeld keiner gerechnet hatte und die den BSC Victoria Naunhof optimistisch in die Freiluftsaison blicken lässt, wenn dann auch wieder Weitsprung in die Sprunggrube und Hürdenlauf auf der Tartanbahn des Schloßturnplatzes trainiert werden kann.

Dorfleben Ammelshain e.V.

Kinderfasching in Ammelshain

Am 23. Februar findet ab 15:00 Uhr in der Turnhalle am Sportplatz Ammelshain die große Kinderfaschingsparty statt.

Natürlich sollte man sich dazu auch wieder hübsch verkleiden und die allerbeste Laune mitbringen. Denn dann kann es los gehen mit „Tsching-de-rassasa und bum, bum, bum“!



Heimatverein Lindhardt e.V.



Winterfeuer in Lindhardt

Bei bestem Wetter für solch ein Ereignis loderten in Lindhardt auf dem Festplatz „An der alten Mühle“ am 18. Januar wieder die Flammen des Winterfeuers hell auf. Der Heimatverein hatte wieder einmal eingeladen und freute sich über den regen Andrang nicht nur aus Lindhardt. Bei einem wärmenden Glühwein, alkoholfreiem Punsch oder einem frisch gezapften Bier und guter Musik kam man schnell ins Gespräch und verbrachte ein paar fröhliche Stunden gemeinsam. Viel zu schnell war der leckere Knüppelkuchen alle, über den sich die zahlreichen Kinder immer freuen und der am separaten kleinen Feuer gebacken wird. Aber es gab ja noch Leckeres vom Grill. So musste keiner hungrig nach Hause gehen. Herzlichen Dank an alle, die das Winterfeuer organisierten und betreuten. Am Ostersonntag (11. April) lädt der Heimatverein zum Osterfeuer ein. Weitere Infos sind auf www.heimatverein-lindhardt.de zu finden.



SV Naunhof 1920 e.V.

Das richtige Los gezogen



Erfolgreich nahm die C-Jugend an der Verlosung von Trikotsätzen des VW-Konzerns teil. Die neue Ausstattung wurde einer kleinen Abordnung der Mannschaft am 23. Dezember, rechtzeitig zum Weihnachts-

fest, durch Frau Liebers vom Autohaus AMB Borna überreicht. Am 12. Januar kamen die Trikots beim Turnier des TSV Burkartshain in Wurzen und beim Turnier der SpG Großsteinberg/Naunhof in Naunhof zum ersten Mal zum Einsatz und bescherten auf beiden Veranstaltungen den Turniersieg.

Recht herzlichen Dank an das Autohaus AMB Borna für die neuen Glücksbringer.

Das ultimative Festwochenende vom 9. bis 12. Juli für die 100-jährige Fußballtradition in Naunhof. Der SV Naunhof 1920 e.V. lädt Sie in eine der schönsten Fußballsportstätten im Muldentalkreis zum Staunen, Spielen und Feiern ein und freut sich über viele Zusagen im Vorfeld! Das komplette Festprogramm gibt es in der nächsten Ausgabe.



Weihnachtsmarkt Aktion des SV Naunhof 1920!

Wie in jedem Jahr fand auch zum Weihnachtsmarkt 2019 wieder Spendenaktion zur Unterstützung von Kindern statt! Zum ersten Mal hatten sich die Organisatoren entschlossen, die Einnahmen zu teilen und zwei Vereinen zukommen zu lassen. Es handelt sich um die Vereine „Licht im Dunkel“ und „Wolfstraße e.V.“. Diese Vereine haben sich mit viel Engagement, Einfühlungsvermögen und Herz der Trauerarbeit mit Kindern verschrieben bzw. kümmern sich um Hinterbliebene. Im Auftrag des SV Naunhof war es Anja Wensorra und Uwe Lippold eine große Freude, jeweils einen Scheck in Höhe von 1.111 Euro zu überreichen. Der SV Naunhof bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben, sei es durch Spenden, Plätzchen backen oder persönliches Engagement, diese phantastische Summe zusammen zu tragen.

KINDER-KLEIDERBASAR

Frühling/Sommer 03/2020

21.03.2020

9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Klass für Schwangere ab 8:30 Uhr mit Mutterpass und einer Begleitperson

Parthelndhalle Naunhof

Was wir anbieten

- Frühlings- und Sommerkleidung für Babys und Kinder (Gr. 50-176)
- Schuhe
- Schwangerschaftsbekleidung
- Spielsachen & Bücher
- Gebrauchsgegenstände wie Autositze, Kinderwagen, Laufgitter, Fahrräder

Erlös geht an:
Kita "Weltentdecker" Fuchshain

Für das leibliche Wohl wird mit unserem Kaffee- und Kuchenverkauf während des Basares bestens gesorgt.

Interessengemeinschaft „Rund ums Kind“ FS

Weitere Infos und Anmeldung unter:

www.kinderbasar-naunhof.de



Männerchor Naunhof e.V.

Einladung

Liebe Sangesfreunde,
satzungsgemäß laden wir alle Mitglieder unseres Vereins zur

Jahreshauptversammlung 2020 des Männerchores Naunhof e.V. ein.

Die Versammlung findet am Freitag, den 6. März 2020, um 19:00 Uhr im Begegnungszentrum Naunhof statt. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Vorgesehene Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Anfragen und Diskussionen zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes

Pause

9. Sängeraktivitäten im Berichtsjahr
10. Anträge an die Mitgliederversammlung, sowie Entscheidung dazu
11. Jahresprogramm 2020
12. Wahl der Wahlkommission
13. Wahl des Vorsitzenden
14. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder
15. Wahl der Kassenprüfer, Kassierer, Notenwarte und Chronisten
16. Konstituierende Beratung des neuen Vorstandes und Bekanntgabe der Verteilung
17. Schlusswort des Vorsitzenden

Bis zum 1. März ist es möglich, Anträge an die Vereinsanschrift, August-Bebel-Straße 7, 04683 Naunhof, schriftlich einzureichen.

Der Vorstand

Turmuhrenmuseum Naunhof e.V.

Feuerzangenbowle

Am 25. und 26. Januar war es soweit, im Museum fand die traditionelle Feuerzangenbowle statt. Da Naunhof schon seit ewigen Zeiten mit Wasser zu tun hat, nutzte Frau Helga Korlach die Gelegenheit, allerlei Geschichten rund um das Thema Wasser, Seen, Teiche und Flüsse in Naunhof und Umgebung zu Gehör zu bringen. Auch an alte Zeiten erinnerte die Ortschronistin, wusste zu berich-

ten, wann und wo welches Gewässer gewesen ist, ob nun für die Karpfenzucht, als Pferdeschwemme oder zum Baden für die erfrischungshungrigen Naunhofer Bürger. Es war an beiden Tagen, eine kurzweilige, lustige Veranstaltung. Der Verein möchte sich hiermit nochmal bei Frau Korlach und den Helfern bedanken.

Jahresrückblick 2019

So richtig begonnen hat das Jahr 2019 im Turmuhrenmuseum mit der allseits beliebten Feuerzangenbowle Ende Januar. Zu Gast war Günther Schumann, der auf witzige Weise den Naunhofern erklärte, wie die Stadt um das Jahr 1144 zu ihrem Namen kam. In seiner lockeren Art führte er die Gäste auf einen Zug durch die Naunhofer Geschichte.

Im März wurde dann die erste Sonderausstellung eröffnet. Der Verein der Sachsenklöpplerinnen „Barbara Uthmann“ nahmen die Museumsbesucher mit seiner Sonderausstellung mit auf eine Reise durch die Jahreszeiten. Ob nun historisch, traditionell oder modern, in den kleinen Kunstwerken der Ausstellung war alles vertreten. An den Wochenenden waren die fleißigen Klöpplerinnen sogar vor Ort, um den Museumsbesuchern das alte Handwerk näher zu bringen und ihnen zu zeigen, wie das Klöppeln funktioniert.

Danach folgte die Ausstellung „Die Dampfmaschine im Kinderzimmer“ von Herrn Ralf Feckenstedt. Als gelernter Maschinenbauer, der leider seinen Beruf aufgeben musste, beschäftigt er sich nun hobbymäßig mit Modellen. Dabei liegt sein Schwerpunkt auf dem Nachbau von Spielzeug und Antriebsmodellen. Auch viele Eigenkreationen konnten bestaunt werden.

Am 17. Mai lud der Verein ab 18:30 Uhr zur 17. Museumsnacht. Die Vereinsmitglieder sorgten mit allerlei Leckereien vom Grill, Fettbömmen, Kartoffelkuchen und Getränken für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste, die währenddessen den Evergreens der Muldentaler Blasmusikanten lauschten. Auch die Blumenuhr im Kirchengarten konnte bewundert werden, sie erstrahlte pünktlich zur Museumsnacht in bunten Farben.

Im Jahr 2019 fand der Trödelmarkt mit Straßenfest am 30. Juni statt. Das Museum war schon vormittags geöffnet und konnte besichtigt werden. Sehr warm war es bereits am frühen Morgen. Trotzdem erschienen viele Trödler noch vor 8:00 Uhr und bauten ihre Stände auf. Es war sehr schade, dass die hohen Temperaturen um die 38° Celsius dafür sorgten, dass nur wenige Besucher zum Trödelmarkt erschienen.

Am 7. Juli folgte die nächste Sonderausstellung, „Zoo & co. und andere Kleinigkeiten“ – allerlei Gehäkeltes, ob nun Topflappen, Türkränze oder Kuschtiere für Kinder. Häkeln und Stricken muss nicht zwangsläufig etwas für das fortgeschrittene Alter oder langweilig sein.

Zum 1. September lautete der Titel der folgenden Sonderausstellung „Glas im Focus“. Frau Anett Tanger präsentierte ihr Können und handwerkliches Geschick und gab auch Erklärungen zu ihren Exponaten. Die Gäste waren sehr beeindruckt von den schönen und mit viel Liebe hergestellten Ausstellungsstücken.

Zum 13. Heimatwandertag, am 3. Oktober war im Turmuhrenmuseum eine Stempelstelle für alle Wanderer eingerichtet. Von 10:00 bis 16:00 Uhr konnte man sich hier den Stempel abholen.

Die letzte Sonderausstellung im Jahr 2019 beschäftigt sich mit dem Thema der Entwicklung des Telefons. Ein Sammler aus der Region präsentiert dabei historische Stücke aus der Geschichte des Telefons. Diese Ausstellung ist noch bis Ende Februar in im Turmuhrenmuseum zu besichtigen.

Kegelverein Naunhof e.V.

11. HDG - Cup ... das Kegeltturnier für Handwerker, Dienstleister und Gewerbetreibende

15. März, ab 9 Uhr auf der Kegelbahn am Schlossturnplatz

Auch 2020 lädt der Kegelverein Naunhof e.V. alle Firmen, Handwerker, Dienstleistungsunternehmen und Gewerbetreibende aller Branchen aus Naunhof, seinen Ortsteilen und der Umgebung wieder recht herzlich zum Kampf um den HDG-Cup ein. Der Pokal selbst ist echte Naunhofer Handwerkskunst, geschaffen vom Holzbildhauer Günther Schumann.

Stellen Sie ein Team aus vier Mitarbeitern, Angehörigen oder Freunden Ihres Unternehmens. Einzige Einschränkung: Das Mindestalter der Spieler ist 10 Jahre. Alle vier Spieler eines Teams spielen gleichzeitig je 50 Wurf (25 Volle / 25 Abräumer). Ein Durchgang dauert etwa 30 Minuten.

Das Startgeld beträgt 20 Euro je Team. Saubere Hallensportschuhe sind mitzubringen!

Auf die besten drei Teams wartet je ein reichlich gefüllter Präsentkorb. Prämiert werden auch wieder die besten Einzelspieler und der „Rattenkönig“. Als besonderer Anreiz wird zur Siegerehrung unter den noch anwesenden und nicht platzierten Teams noch ein Sonderpreis verlost. Dem Turniersieger winkt der HDG-Wanderpokal. Im letzten Jahr konnte das Team Raum & Fassade Jörg Brandis den Pokal gewinnen, knapp vor den Teams Schumann Bürotechnik und Bestattungshaus Hänsel. Spannung und vor allem Spaß ist auch in diesem Jahr wieder garantiert.

Voranmeldungen sind erwünscht; aber auch Kurzentschlossenen wird noch ein Start ermöglicht. Meldungen bitte bis 6. März über das Anmeldeformular auf der Vereinshomepage: www.kv-naunhof.de, per Fax unter: 034293 459800 oder per E-Mail an: info@kv-naunhof.de. Für



Fragen steht man Ihnen ebenfalls unter Tel.: 0152 33824054 gern zur Verfügung.

Der Vorstand und die Mitglieder des Kegelvereines freuen sich auf viele bekannte und neue Mannschaften und hoffentlich auch viele Zuschauer zum 11. HDG-Cup auf der modernen Kegelsportanlage. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gut Holz!

AktivSport SAXONIA e.V.

Glanzeistung des AktivSport SAXONIA Karate Wettkampfteams mit 918 x Gold



Die Wettkämpfer des Gaivoronski Dojo und vom AktivSport SAXONIA (Fotos: ASS)

Zum Auftakt in die neue Wettkampfsaison startete am Samstag, 25. Januar, das Karate Wettkampfteam des AktivSport SAXONIA zum ersten Turnier in diesem Jahr. Mit 18 Kämpfern, zwei Kampfrichtern, zwei Trainern, einem Team-Arzt und Betreuern ging es nach Neckarsulm. Erste Wettkampferfahrung sammelten die neuen Mitglieder des Teams Elena Mikova, Zoe Routsy und Juliett Michel. Gastgeber des 1. Friedrichshaller Cup 2020 war das Gaivoronski Dojo (IFK-D). Die weiteren teilhabenden Dojos kamen aus Tschechien, Schweiz (Trimmis), Schweinfurt (Videnin Dojo) und Freiburg (Kyokushin Karate). In der Disziplin KATA starteten sieben Team-Mitglieder des AktivSport SAXONIA. Marla Hofmann konnte sich

hier von Begegnung zu Begegnung steigern und errang den 1. Platz. In der Disziplin Kumite (freies Kämpfen) nahm das Team richtig Fahrt auf.

Gekämpft wurde im Poolsystem, in der jeweiligen Alters- und Gewichtskategorie. Jeder gegen Jeden, so dass alle Kämpfer mehrere Kämpfe absolvierten und somit wichtige Erfahrung sammeln konnten. Erste Plätze gingen an Juliett Michel (w 6/7 Jahre), Jolina Bosniatzi (w 8/9 J), Emil Diebel (m 8/9 J), Lennox Morenz (m 10/11 J), Neele Streller (w 12/13 J), Ron Nebel (m 14/15 J), Anna Wandschneider (w 16/17 J), Jessica Krause (w 14/15 J). Zweitplatzierte wurden Valentina Sauer (w 6/7 J), Alexander Polak (m 8/9 J), Yannick Kögler (m 10/11 J) Marla Hofmann



(w 12/13 J), Petar Mikov (m 14/15 J). Auf den 3.Plätzen landeten Elena Mikova, Zoe Routsy und Marvin Micklitza. Den ersten auswärtigen Kampfrichtereinsatz (Seitenrichter) hatte Niklas Mortan. Als Hauptkampfrichter fungierte Brandon Schramm (IFK) und Yves Mathis (Kyokushinkan CH).

Dieser Wettkampf war ein super Einstieg ins Wettkampfsjahr 2020 und eine perfekte Vorbereitung für die nächsten Turniere am 22. Februar zur EU-Championship in Schweinfurt, am 29. Februar zur Tschechischen Meisterschaft in Prag und der IFK Europameisterschaft in Istanbul.

Nominierung zum Nachwuchssportler des Jahres

Zu den im März wieder stattfindenden Nachwuchssportlerehrungen des Kreis-sportbundes des Landkreises Leipzig, sind die in der Sportart Karate/Vollkontakt trainierenden Neele Streller und Johannes Reuter vom AktivSport SAXONIA nominiert worden. Höhepunkt für Neele war im Oktober vergangenen Jahres in Moskau ein überzeugender erster Platz im Partnerkampf sowie in der Kata Vorführung, vorgegebener Technikablauf gegen einen imaginären Gegner. Johannes glänzte mit dem dritten Platz zu den German Open Championships und dem österreichischen Vizemeister im vergangenen Jahr. Wir wünschen beiden bestmögliche Platzierungen und Ehrung ihrer kämpferischen Verdienste.



Neele Streller



Johannes Reuter (Fotos: ASS)

► **Kontakt:** Tel.: 034293 554000 (Mo-Do 9:00 - 12.00 und 13.00 - 15:00 Uhr)
E-Mail: info@as-saxonia.de, Internet: <http://www.as-saxonia.de>

GLÜCKWÜNSCHE

Die Stadt Naunhof gratuliert recht herzlich



ZUR GEBURT

Mit jedem neugeborenen Kind geht eine kleine Sonne auf.
(Irmgard Erath)

Beatrice Strauß und Niels Falkenthal
aus Naunhof

Geburt Sohn Henri

16. Januar

ZUM GEBURTSTAG

15.02.

Lilli Mietschke aus Naunhof
zum 90. Geburtstag

20.02.

Rainer Bauer aus Naunhof
zum 80. Geburtstag

22.02.

Manfred Rose aus Naunhof
zum 85. Geburtstag

23.02.

Richard Wolf aus Naunhof
zum 80. Geburtstag

24.02.

Dieter Hesse aus Fuchshain
zum 80. Geburtstag

25.02.

Axel Thormann aus Naunhof
zum 80. Geburtstag



Heiraten in Naunhof

Sie möchten im grünen Herz des Parthelandes – in Naunhof – heiraten oder die Lebenspartnerschaft begründen?

Das Naunhofer Standesamt bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:

Trauzimmer im Rathaus

Das moderne Trauzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses bietet ein stilvolles, modernes Ambiente, um den feierlichen Bund für das Leben zu schließen. Die Nutzung des Raumes ist kostenlos.

Sitzplätze: 42 (inkl. Brautpaar & Trauzeugen)
Zugang für Rollstuhlfahrer: ja
Parkplätze: auf dem Marktplatz ausreichend vorhanden

Heiraten im Schloss Belgershain

Sie möchten heiraten wie Prinzessin und Prinz? Dafür bietet sich das Schloss Belgershain, umrahmt von einer natürlich schönen Parkanlage, an. Das Standesamt Naunhof führt nach umfangreichen Sanierungsarbeiten und mit stillvoller Ausstattung seit 2017 Eheschließungen im Schloss Belgershain durch, das im 16. Jahrhundert im Gothik- und Renaissancestil erbaut wurde. Die Nutzung des Trauzimmers ist kostenpflichtig.

Sitzplätze: 26 (inkl. Brautpaar & Trauzeugen)
Zugang für Rollstuhlfahrer: nein
Parkplätze: direkt auf dem Schlossgelände vorhanden

Standesamt
Andrea Hofmann
hofmann-standesamt@naunhof.de
Tel. 034293 42-123

Anja Kittler
kittler-standesamt@naunhof.de
Tel. 034293 42-124

Die Kirchengemeinden laden ein

Ev.-luth. Kirchengemeinde – Naunhof/ Erdmannshain/Ammelshain

Ev.-luth. Pfarramt Naunhof,
Wurzener Str. 1,
Tel. 034293 29493, Fax: 034293 55449;

Kontakt:
Pfarrer Norbert George:
Tel. 0163/8055559,

Bürozeiten:
Mi u. Fr 9:00 bis 12:00 Uhr,
Di 9:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr

E-Mail: kg.naunhof@evlks.de,
www.stadtkirche-naunhof.de

So, 16.02., 08:30 Uhr,
Predigtgottesdienst, Kirche Erdmannshain

10:00 Uhr,
Predigtgottesdienst, Stadtkirche Naunhof

10:30 Uhr,
Kirchenführung Erdmannshain, Kirche
Erdmannshain

Mo, 17.02., 19:00 Uhr,
Vorbereitung Weltgebetstag, Pfarrhaus
Naunhof
Thema: „Steh auf und geh“ 2020 kommt
der Weltgebetstag aus dem südafrikani-
schen Land Simbabwe

Do, 20.02., 10:00 Uhr,
Gottesdienst, Pflegeheim Charlotte
Winkler

So, 23.02., 10:00 Uhr,
Singe-Gottesdienst, Saal Pfarrhaus Naun-
hof mit Kantorei

Mo, 24.02., 19:00 Uhr,
Kammerchor, Pfarrhaus Naunhof

Di, 25.02., 19:30 Uhr,
Glaubenskurs, Pfarrhaus Naunhof

So, 01.03., 08:30 Uhr,
Abendmahlsgottesdienst, Kirche Ammels-
hain

So, 01.03., 10:00 Uhr,
Abendmahlsgottesdienst, Saal Pfarrhaus
Naunhof

Ev.-luth. Schwesternkirchengemeinde – Fuchshain

Kontakt: Pfarramt Großpösna, Hauptstraße 25,
Tel. u. Fax 034297 42398;

Bürozeiten: Mo 09:00 bis 11:00 Uhr und
Do 15:00 bis 18:00 Uhr

Pfarrer Albrecht Häubler ist mittwochs von
16:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung im
Pfarramt Großpösna zu sprechen,
Tel. 034297 42161 oder 0176 34468479.

So, 16.02., 10:00 Uhr,
Abendmahlsgottesdienst

Fr, 06.03., 17:00 Uhr,
Gottesdienst zum Weltgebetstag

Ev.-luth. Kirchengemeinde – Albrechtshain

Pfarramt Beucha-Albrechtshain,
Kirchberg 11, Beucha, Tel. 034292/68221;

Bürozeiten:
Di 18:00 bis 19:00 Uhr und
Mi 10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt: Pfarrer Christoff Steinert,
Kirchplatz 1, Brandis, Tel. 034292/66541

Sa, 15.03., 08:30 Uhr,
Gottesdienst

Katholische Pfarrei St. Trinitatis – Filialkirche „Zum guten Hirten“ Naunhof

Kontakt: Pfarrer Bernd Fischer, im Pfarrhaus
Grimma, Nicolaistr. 1,
Tel. 03437 919685, Fax 03437 919699
weitere Infos unter: www.trinitatis-grimma.de

So, 16.02., 10:30 Uhr,
Heilige Messe

So, 23.02., 10:30 Uhr,
Heilige Messe

Mi, 26.02., 08:25 Uhr,
Rosenkranz

09:00 Uhr,
Heilige Messe

So, 01.03., 10:30 Uhr,
Heilige Messe



Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 15. Februar bis 01. März

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/Rettungsd.	03437 19222

2. Notdienste

Strom (envia M)	0800 2305070 (24h Störungsmeldung)
Gas (MITGAS)	01802 2009 (Störstelle) 01802 60060 (Service)
Wasser (Eigenb. Wasserversorgung)	0172 9814042
Abwasser (AZV Parthe)	034291 439-0
(außerhalb der Dienstzeit)	0171 4103238
Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH	0176 40441349

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel.: 116117 oder 0341 19292

Mo, Di, Do	von 19:00 Uhr – 7:00 Uhr
Mi, Fr	von 14:00 Uhr – 7:00 Uhr
Sa, So, Feiertage	von 7:00 Uhr – 7:00 Uhr

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel.: 116117

Zahnärzte (9:00 – 11:00 Uhr)

15. Feb.	Dipl.-Stom. A. Böhm, Markt 6, Grimma Tel. 03437 919597
16. Feb.	Dipl.-Stom. A. Böhm, Markt 6, Grimma Tel. 03437 919597
22. Feb.	BAG Dr. A. Pankau, R. Schmeißer, Grimma Str. d. Friedens 27, Tel. 03437 916841
23. Feb.	BAG Dr. A. Pankau, R. Schmeißer, Grimma Str. d. Friedens 27, Tel. 03437 916841
29. Feb.	K. Bahrmann, Muldenttalstr. 11A, Sermuth Tel. 034381 124060
01. Mär.	K. Bahrmann, Muldenttalstr. 11A, Sermuth Tel. 034381 124060

Kinderärzte (bitte nur nach telefonischer Voranmeldung)

15. Feb.	Dipl.-Med. Gerth, Sophienstr. 20, Colditz Tel. 0176 75038229
16. Feb.	Dipl.-Med. Gerth, Sophienstr. 20, Colditz Tel. 0176 75038229
19. Feb..	Dr.med. J. Vogel, Florian-Geyer-Siedlung 1c Mutzschen, Tel. 034385 51374 o. 0152 26207369
22. Feb.	P. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof Tel. 034293 29183
23. Feb.	P. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof Tel. 034293 29183
26. Feb.	Dr. med. Sachse, Florian-Geyer-Siedlung 1c Mutzschen, Tel. 034385 51374 o. 0152 57465475
29. Feb.	Praxis Brandis, Markt 13, Brandis Tel. 034292 72021 o. 0152 26207369
01. Mär.	Praxis Brandis, Markt 13, Brandis Tel. 034292 72021 o. 0152 26207369

Tierärzte

21.02.-27.02.	Dr. K. Uhlich, Lange Str. 55, Naunhof Tel. 034293 34882, 0174 3253911 (tel. 24-Stundenbereitschaft)
Außerdem:	Tierklinik Panitzsch Carl-Benz-Straße 2 Tel. 034291 316000

4. Apotheken-Notdienst

Tag- u. Nachtdienst (8:00 – 8:00 Uhr)

Sa, 15. Feb.	Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345 22352
So, 16. Feb.	Park-Apotheke Bad Lausick	034345 24531
Mo, 17. Feb.	Sternen- Apotheke Naunhof	034293 47355
Di, 18. Feb.	Kilian-Apotheke Bad Lausick	034345 7140
Mi, 19. Feb.	Engel-Apotheke Colditz	034381 43359
Do, 20. Feb.	Engel-Apotheke Nerchau	034382 41283
Fr, 21. Feb.	Adler-Apotheke Grimma	03437 911366
Sa, 22. Feb.	Löwen-Apotheke Naunhof	034293 45700
So, 23. Feb.	Stern-Apotheke Grimma	03437 9996956
Mo, 24. Feb.	Rats-Apotheke Trebsen	034383 601
Di, 25. Feb.	Apotheke im PEP Grimma	03437 942323
Mi, 26. Feb.	Linden-Apotheke Grimma	03437 921712
Do, 27. Feb.	Sonnen-Apotheke Grimma	03437 917002
Fr, 28. Feb.	Stadt-Apotheke Grimma	03437 9488940
Sa, 28. Feb.	Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
So, 01. Mär.	Kronen-Apotheke Mutzschen	034385 51256

Alle Jahre wieder – die Sportlerwahl!

Am 28.03.2020 findet der traditionelle Sportlerball in der Stadthalle Zwenkau statt. Hier werden die erfolgreichsten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des Vorjahres ausgezeichnet und das ehrenamtliche Engagement im Breiten- und Vereinssport geehrt. Neben einer Fachjury können sich auch alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises an der Sportlerwahl beteiligen.

Bitte senden Sie den Original-Stimmzettel (keine Kopien) bis zum 15.03.2020 an: Kreissportbund Landkreis Leipzig, Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof

Den Stimmzettel finden Sie im Landkreis leipzig Journal Ausgabe 01/2020.



red

Neue Publikationen bei der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung

Im halbjährlichen Rhythmus aktualisiert die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung ihre Publikationen, welche für alle Menschen mit Wohnsitz in Sachsen kostenlos bestell- oder abholbar sind. Auf der Seite <https://www.slpb.de/publikationen/neu-im-sortiment/> gibt es eine Übersicht über alle neuen Publikationen des laufenden Halbjahres.

René Deckert

Businessstark und Netzwerken in Grimma

„Sucht im Arbeitsverhältnis“ – zu diesem brisanten Thema öffnete das Autohaus Muldental seine Türen



Gemeinsam mit dem Unternehmerverband BVMW und Muldental TV lud Autohaus Muldental-Chef Stefan Küster am 23. Januar zum ersten Businessstark ein. Seit April 2019 hat er die Geschäfte am Grimmaer Standort übernommen, den es bereits seit 1970 gibt. Diesem möchte er nun mit seinen Visionen neues Leben einhauchen, den Kunden – und auch der Region etwas zurückgeben.

Der Businessstark – Ein Zufallsprodukt. Stefan Küster traf bei einem Netzwerktreffen auf Rechtsanwalt Falk Zirnstein und es entstand der Wunsch, ein solches auch hier in der Region durchzuführen. Schnell holte er sich mit dem BVMW und Muldental TV Partner ins Boot – mit seiner Idee trat er durch offene Türen. Netzwerke aufbauen und Synergien finden, gemeinsam stark machen für die Region, sich aktiv einbringen – dafür stehen die Partner. Mit an Bord auch Rechtsanwalt Falk Zirnstein der HAGER Rechtsanwälte und Gunar Rietzsch-Matros, im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung im Gesundheitsamt Grimma tätig.

„Sucht im Arbeitsverhältnis“ – dieses Thema gab den Rahmen für die Veranstaltungen. Dazu gaben die Experten Auskunft und Handlungsempfehlungen. Sie gingen darauf ein, warum „Sucht“ ein Thema für die Wirtschaft ist, wel-

che Arten im Arbeitsverhältnis auftreten können, wie sich diese zeigen und damit umgegangen werden kann. Dazu gab es den arbeitsrechtlichen Blickwinkel, Informationen zu Melde- und Mitwirkungspflichten sowie Hinweise zu Beratungsstellen, an die sich Unternehmer wenden können. Auch abseits der Gesprächsrunde konnten sich die Gäste informieren und weiteren Input zum Thema holen. Moderiert von Carsten Graf entstand somit ein rundum spannender Abend, der bei den über 50 Teilnehmern, Unternehmern der Region, sehr gut ankam. Am Ende gab es großen Applaus und langanhaltende Gespräche im Anschluss mit dem Wunsch nach weiteren Veranstaltungen dieser Art. Dem kommt das Organisationsteam gern nach. Das Format mit wechselnden Themen soll definitiv wiederholt werden und demnächst regelmäßig stattfinden.

pm

► Du möchtest mehr bewegte Bilder und Infos aus der Region? Schau rein unter www.muldentaltv.de, auf Youtube, Facebook oder Instagram unter Muldental TV.

Telefon 03437 919929

Haus zu verkaufen !!

Verkaufen Sie keine Immobilie, bevor Sie mit uns gesprochen haben.

www.lbs-immo-muldental.de

LBS
Immobilienpartner der Sparkasse Muldental

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Entspannt renovieren - Neukauf sparen
Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Treppen

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Jetzt informieren:
☎ 03 43 47 / 5 15 30
Portas Fachbetrieb Belgershain
Inh. Thomas Ulrich e.K.
Hauptstraße 31 A
04683 Belgershain
www.belgershain.portas.de

Die schlaue Lösung Treppen wieder schön und sicher!

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Ehrenamtspreise 2019

Landkreis Leipzig ehrt aktive Bürgerinnen und Bürger

Ausblicke und Erwartungen gehören traditionell zum Auftakt. Auch Landrat Henry Graichen nutzte den Neujahrsempfang im Bornaer Stadtkulturhaus für einen Überblick zu den wichtigsten strategischen und baulichen Maßnahmen des Landkreises Leipzig. Dynamik vermisste er beim Strukturwandel in der Braunkohle, dem nun die entsprechenden Gesetze folgen müssten. Auch die Bornaer Oberbürgermeisterin Simone Luedtke drängte auf zügige Entscheidungen, die einen Braunkohleausstieg ermöglichen. Im Mittelpunkt der Feier stand der Dank an die Menschen, die sich über Jahre hinweg ehrenamtlich engagieren. Die Ehrung erfolgt dabei immer auch stellvertretend für alle Ungenannten, die ebenfalls selbstlos aktiv sind.

Begeisterten Applaus erntete die Bigband der Musikschule Ottmar Gerster und Youngsters unter Leitung von Matthias Büttner für ihr Programm, mit dem sie mühelos den Saal für sich einnahmen.

Kategorie: Sonstige Vereine

Preisträger: Thomas Kube aus Grimma

► Ausgezeichnete Arbeit

Nicht jeder Bildjournalist entwickelt sich künstlerisch weiter und die wenigsten teilen Wissen, Erfahrung und Handwerkszeug mit anderen. In Grimma hat dies Tradition: Auch der Gründer des heutigen Kunst- und Fotovereins Grimma e.V., Gerhard Weber, war ein bekannter Bildjournalist. Er führte den Verein 40 Jahre erfolgreich mit vielen Höhepunkten. Als Thomas Kube die organisatorische und künstlerische Leitung im Sommer 2004 übernahm, war er bereits seit 10 Jahren aktiv. Laudator Hubertus Letzner würdigte das Engagement von Thomas Kube im Verein, bei dem sich die etwa 25 Fotobegeisterten zu Bilderbesprechungen treffen sowie Ausstellungen, Exkursionen und Events vorbereiten. Zum 50-jährigen Jubiläum wurde 2014 ein Mosaikfoto geschaffen: 1035 Porträts von Fluthelfern bilden die 2002 vom Hochwasser zerstörte Pöppelmannbrücke. Dass sich der Verein so erfolgreich und lebendig präsentierte, ist zum großen Teil Thomas Kube zu verdanken.

Kategorie: Sport

Preisträger: Falk Schmutzler aus Borsdorf

► Ein echter Aktivposten

Falk Schmutzler ist „ein Mensch, der sobald er Probleme sieht, diese anpackt, als wäre es das Selbstverständlichste der Welt.“ So beschreibt der Borsdorfer Bürgermeister Ludwig Martin den Volleyballer und Vizevorstand des Sportvereins SV Borsdorf

1990 e.V. Seit 1976 ist Falk Schmutzler im Verein, zuerst als Tischtennispieler, später als Volleyballer. Schon bei der Neuorganisation des Betriebssportvereins war Falk Schmutzler federführend und übernahm 1990 als stellvertretender Vorsitzender Verantwortung für die Entwicklung des neugegründeten SV Borsdorf 1990 e.V. Als Leiter führte er 20 Jahre die Abteilung Volleyball und spielte aktiv in der Herrenmannschaft. Für bessere Sportbedingungen drängte Falk Schmutzler immer wieder auf den Neubau einer Sporthalle. Falk Schmutzler ist Vorbild für viele junge und alte Sportbegeisterte.

Kategorie: Jugend

Preisträger: Maria und Torben Menzel aus Parthenstein (OT Klinga)

► Gemeinsames Singen, Tanzen und Musizieren

Vor fünf Jahren starteten Maria und Torben Menzel den Kinderchor „KlingKids“ in Klinga und ein Jahr später den Gospelchor „KlingSingers.“ Treffpunkt ist das Gemeinschaftszentrum des Dorfs. Dort singen sie gemeinsam, tanzen und trainieren spielerisch die Stimmen der Kinder. Das Ehepaar Menzel ist selbst Eltern von drei Kindern zwischen 5 und 10 Jahren und bekennende Christen. Welche Leistungen hier erbracht werden, zeige sich, so Laudatorin Katharina Dörr, regelmäßig beim Weihnachtsmusical. In nur sechs Wochen entsteht aus einem Haufen quirliger Kids zwischen 4 und 12 Jahren eine Gruppe, die eine anspruchsvolle Variante der Weihnachtsgeschichte auf die Bühne bringe. Die Gruppe tritt bei Feuerwehrfesten, beim Osterbrunch, bei Mitmachkonzerten, Seniorenweihnachtsfeiern und anderen Terminen auf. Im Übrigen zeichnet das Ehepaar nicht nur für die Kinderangebote verantwortlich, sondern organisiert auch noch die Proben und Auftritte für den Gospelchor KlingSingers. Dem Ehepaar gelingt es auf herzerfrischende Weise, kleine und große Kinder für das Singen und Musizieren zu begeistern und gestalten damit einen erheblichen Teil des kulturellen Lebens auf dem Dorf.

Weitere Preisträger

► Kategorie: Soziales

Preisträgerin: Martina Voll aus Borna

► Kategorie: Brandschutz /

Katastrophenschutz / Rettungsdienst

Preisträger: Sven Haetscher aus Markranstädt

► Kategorie: Gesellschaft / Politik /

Wirtschaft

Preisträger: Bernd Richter aus Geithain

Manuela Krause (Fotos: Katrin Haase)



Landrat Henry Graichen lud zum Neujahrsempfang ins Stadtkulturhaus Borna ein



Bigband der Musikschule Ottmar Gerster und Neukieritzscher Youngsters



Aktiv im Kunst- und Fotoverein Grimma e.V. Thomas Kube



Familie Menzel aus Parthenstein Preisträger in der Kategorie Jugend



Volleyballer Falk Schmutzler aus Borsdorf erhält die Ehrung vom Landrat



Leipzig wird bunt

Tattoo, Entertainment, Fitness, Beauty, Fashion einen Tattoo Beauty Award und vieles mehr bietet die Tattoo & Lifestyle Leipzig 2020 am 07. und 08. März auf dem AGRA Gelände in Markkleeberg. 150 Tattoo wierer sind vor Ort bei denen Mann oder Frau sich ein neues Tattoo stechen lassen kann, entweder bei einem vereinbarten Termin oder ganz spontan nach dem Motto „wer zuerst kommt, wird zuerst angemalt“. Erleben sie das grandiose Travestie-Theater in Europa in einer Livevorstellung auf der Tattoo & Lifestyle Leipzig.

Rene Deckert



Wir verlosen

exklusiv für unsere Leser der Naunhofer Nachrichten 2x2 Tickets für die Tattoo & Lifestyle Leipzig. Einfach bis 24. Februar 2020 eine Postkarte mit dem Kennwort „Tattoo & Lifestyle/Naunhof“ und Ihren Kontaktdaten senden an:

DRUCKHAUS BORNA, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nur ein Teilnahme pro Haushalt. Wir wünschen Ihnen viel Glück.

Kolumne: Valentin

Genauer gesagt Karl Valentin. Der fällt mir spontan auf die Frage meiner Kollegen ein, ob ich erneut eine Kolumne über den Valentinstag verfassen würde. Die Sketche von Karl Valentin bekam ich als Kind, mittels Abspielens einer Kassette zu Gehör. Diese Kassette war schon ziemlich ausgeleiert, da mein Opa diese quasi als Dauerschleife anhörte. Er konnte sich über die Wortakrobatik und den daraus entstehenden Witz in den Sketchen „Buchbinder Wanninger“ und „In der Apotheke“ köstlichst amüsieren.

Karl Valentin hieß mit bürgerlichen Namen Valentin Ludwig Fey. In all jenen Humoresken, die mir damals zu Ohren kamen, spielte Valentins Bühnenpartnerin eine entscheidende Rolle. Sie war das perfekte Gegenstück zu ihm und brachte die Pointe des Witzes auf den Punkt. Neben dem genialen Zusammenspiel der beiden auf der Bühne, verband sie eine tragische Liebesgeschichte. Karl Valentin war verheiratet und Vater zweier Töchter. Schon diese Ausgangsposition machte die Liebesbeziehung zu Liesl Karstadt (bürgerlich: Elisabeth Wellano) schwierig. Hinzu kam, dass der geniale Wortakrobat und Komiker ein Hypochonder und psychisch labiler Exzentriker war. Liesl Karstadt verstand es, ihn sowohl psychisch aufzubauen, als auch als seine Ideengeberin zu fungieren. Eine perfekte Symbiose könnte man nun meinen. Aber die Entscheidung Valentins, nach einer finanziellen Pleite des berühmten Komikerduos, sich eine neue Bühnen- und Lebenspartnerin an Bord zu holen, trieb Liesl Karstadt in einen Selbstmordversuch. Sie

„Es braucht keine großen Versprechen, es sind die kleine Aufmerksamkeiten im Alltag, die überraschen und bezaubern“
(Autor unbekannt)

erholte sich nach einem langen Klinikaufenthalt und der Aufarbeitung ihrer Beziehung zu Valentin zwar wieder und trat auch, kurz vor Valentins Tod, wieder mit ihm auf, aber die einstigen Erfolge wurden nicht mehr erreicht.

Der Mann mit dem schönen Namen Valentin, brachte Millionen Menschen in Lachstürme, scheiterte aber an der Liebesbeziehung seiner engsten Vertrauten. Auch das gehört zu großen Liebesgeschichten dazu, von denen alle am Valentinstag träumen. Wer aber wie ich der Meinung ist, dass zum Leben und der Liebe in jedem Fall der Humor eine große Rolle spielt, sollte sich den Film: „Kirschen in Nachbars Garten“ anschauen. Hier verbinden sich eine fiktive Liebesgeschichte mit dem genialen Komikerduo Valentin und Karstadt. Karl Valentin spielt den (welche Ironie) Gärtner Valentin. Liesl Karstadt ist die Magd von Adele Hecht, die im Übrigen von der großartigen Adele Sandrock verkörpert wird. Sandrock, die in Zeiten des Tonfilms meist die starrköpfige Tante oder Großmutter spielte, gibt mit ihrem großartigen, komischen Talent, das Salz in der Suppe des eh schon lustigen Films. Lachen Sie also mal wieder so richtig, mit Ihrem oder Ihrer Liebsten und halten Sie es wie Karl Valentin: „Jedes Ding hat drei Seiten. Eine positive, eine negative und eine komische!“

Manuela Krause

LAGOVIDA
natürlich · lebendig · erholen ·

travelo
Hotels & Resorts

Kriminal Dinner
am 20.03.2020 ab 19.00 Uhr

Programm „Mord im Planschbecken“
3-Gang-Menü mit dem Comedy-Duo
„Söhne MAMA'S“. Preis: € 50,00 p. P.
Ihre Reservierung ist erforderlich.

www.lagovida.de

LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störnthaler See
Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna
Telefon: 034206-775 0 · E-Mail: info@lagovida.de

Am 14. Februar
war Valentinstag

Traumhafte Blüten für einen traumhaften Tag

Das Wichtigste für die Braut: Der Brautstrauß (Teil 2)

Eine große Bedeutung

wird den gebundenen Blumen zuteil, die die Braut zu ihrem Hochzeitskleid in ihren Händen trägt, schließlich sollen Blumen schmuck und Outfit der künftigen Ehefrau perfekt miteinander harmonieren. Bei der Farbauswahl spielen Lieblingsfarbe der Braut und der Stil des Kleides eine große Rolle, eine Stoffprobe des Brautkleides hilft Ihrer Floristin, die für Sie passenden Blüten auszuwählen.

Vintage-Biedermeier-Brautstrauß

Obwohl ein kurzer Rundstrauß, wirkt der Vintage-Biedermeierstrauß aufgrund weniger fest und streng aneinandergebundenen Blumen zwanglos und natürlich. Verbunden werden Blumen, die typisch für die Jahreszeit Ihrer Trauung sind, beispielsweise Wiesenblumen oder Gartenrosen. Eingerahmt von Zweigen, Blättern oder Gräsern, die auch zwischen den Blüten hervorschauen können, darf dieser Brautstrauß aussehen, als hätten Sie ihn gerade selbst gepflückt. Zarte Erd-, Pastell- oder Apricotöne kombiniert mit warmen, fruchtigen oder knalligen Tönen verleihen dem Vintage-Biedermeierstrauß eine harmonische Optik, die hervorragend zu Hochzeiten im Vintage-Style passt.

Tropfen-Brautstrauß

Die länglich, spitz zulaufende Form der gebundenen Blumen erinnert an einen umgedrehten Wassertropfen und verleiht dieser Brautstrauß-Variante ihren Namen. Die Blüten werden streng und kompakt gebunden, es schauen nur wenige Blätter oder Ziergräser heraus. Durch seine länglich elegante Form betont der Brautstrauß in



Natürlich und zwanglos: der Vintage-Biedermeier-Brautstrauß (Grafik: Raumzauber-Sinnwelt)

Tropfenform lange, schlichte und festliche Kleider, gern kombiniert mit einem herabfließenden Schleier.

Vielfältige Möglichkeiten

Gern beraten wir Sie ausführlich über Blumen, Farben und Straußformen und halten unseren praktischen Hochzeitsplaner für Sie bereit. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.raumzauber-sinnwelt.de/hochzeit sowie in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt, dem Floristikfachgeschäft in Naunhof.

Claudia Tenner



Kompakt und elegant: der Tropfen-Brautstrauß (Grafik: Raumzauber-Sinnwelt)

Traumhochzeit im Vintage-Style



Gern beraten wir Sie ausführlich über die vielfältigen floristischen Möglichkeiten für Ihren Tag und halten unseren praktischen Hochzeitsplaner für Sie bereit.



#raumzaubersinnwelt
www.raumzauber-sinnwelt.de/hochzeit



Fotos: ARTZPHOTO

Raumzauber-Sinnwelt
Das Floristikfachgeschäft

Ladestraße 5 (gegenüber REWE)
04683 Naunhof

Mo - Fr 8:00 - 19:00 Uhr
Sa 08:00 - 16:00 Uhr

Telefon: 03 42 93 / 48 42 84
www.raumzauber-sinnwelt.de

Neujahrsempfang mit Doubleevent beim Autohaus Graupner

Das Jahr im Autohaus Graupner startete gleich schwungvoll. Geschäftsführer Ingo Graupner lud am 24. Januar 2020 zum Neujahrsempfang in das neu gestaltete Autohaus ein.

Unter den geladenen Gästen befanden sich auch Bürgermeister Arno Jesse nebst Gattin sowie Landtagsabgeordneter Kay Ritter ebenfalls mit Gattin.

Wie immer bei Ingo Graupner und seinem Team werden die Gäste mit großartiger Unterhaltung gemischt mit Informationen rund um das Autohaus verwöhnt. Die Showkiste Leipzig sorgte mit Musik am Saxophon und Moderator sowie Zauberer Stefan Gärtner für eine wunderbare Stimmung.

Neben dem erwähnten Umbau des Autohauses, der auch einen großzügigeren Empfang und einen großen Besprechungsraum beinhaltet, wurde der Showroom eingeweiht. In diesem bekommen nun die neuen Autos gleich den richtigen Stellenwert eingeräumt. Überprüft werden konnte das Ganze von den Anwesenden zur Präsentation des neuen ID.3 und des Golf 8. Ein leichtes „Ah“ und „Oh“ konnte man durch die Reihen schon vernehmen. „VW möchte als Marke wirken“, so der Regionalleiter VW Ost Herr Wüstenberg.

„Der Beginn des Umbaus startete am 20. Mai 2019 und erforderte von allen Mitarbeitern eine hohe Toleranz. Schließlich mussten weitere Wege, Staub und Lärm in Kauf genommen werden“, berichtet rückblickend der Chef des Autohauses. „Dennoch denke ich, dass es sich gelohnt hat 115 Arbeitstage den Umbau zu „ertragen“. Schließlich sind die neuen Büros und auch der Sozialraum vorzeigbar und verbessern die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter, an denen ich hiermit meinen herzlichsten Dank überbringen möchte! Wir möchten somit auch ein Zeichen senden, dass wir mit der neuen Zeit gehen. Die eine Million Investition hat sich unserer Meinung nach gelohnt. Die Themen E-Mobilität und Digitalisierung, die uns als Team bewegen, sind ja schon in aller Munde und müssen nun auch von uns bewältigt werden. Umso wichtiger schien uns deshalb die Investition in die Zukunft. Wir möchten zufriedene Mitarbeiter und zufriedene Kunden. Schließlich stehen wir zu unserem Slogan: Auto ist Vertrauenssache!“, so der vorausschauende und umtriebige Chef des Autohauses weiter.

Schon zur Eröffnung der neuen Reifenhalle vor zwei Jahren stand das soziale Engagement der Graupners im Mittelpunkt des



Geschäftsführer Ingo Graupner

Geschehens. Es wurde Geld für die Kinderkreishilfe gesammelt. Diesmal ging es sportlich zu. Ice-Fighter Coach Sven Gerike und Geschäftsführer André Krüll waren Gäste. Die beiden Herren bedankten sich stellvertretend für das langjährige Sponsoring des Teams. Abgerundet wurde der Abend mit einem hervorragenden Catering der Firma Kracht's.

mk

Der neue Golf.

Jetzt bei uns Probe fahren.

Golf Life 1,5 | TSI ACT 96 kW (130 PS) 6-Gang
LED-Scheinwerfer, LED-Rückleuchten, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Digital Cockpit, Keyless Start, Einparkhilfe vorne & hinten, Spurhalteassistent „Lane Assist“, autom. Distanzregelung, We Connect Plus u.v.m.

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,2; außerorts 3,9; kombiniert 4,7; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 108; Effizienzklasse: A

1) Einmalige Sonderzahlung 0,- €, Laufzeit 48 Monate, jährliche Fahrleistung 10.000 km, effektiver Jahreszins/Sollzins gebunden p.a. 1,59%, Nettodarlehensbetrag 22.961,- €, Gesamtbetrag 10.560,- €. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. Bonität vorausgesetzt. Abb. zeigt Sonderausstattung. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Unser Einführungspreis:
220,- € / Monat¹
OHNE ANZAHLUNG

Wir beraten
Sie gerne!

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500
www.autohaus-graupner.de
post@autohaus-graupner.de

Vorsicht vor Restalkohol

Dass man sich nach dem Genuss von Alkohol auf den diversen Karnevals- oder Faschingsfeiern nicht mehr ans Steuer setzen sollte, dürfte klar sein. Experten warnen in diesem Zusammenhang allerdings auch vor den Gefahren von Restalkohol.

Denn je nachdem wie viel man am Abend getrunken hat, kann Alkohol in der zur Verfügung stehenden Ruhezeit nicht vollständig abgebaut werden. Das Risiko fataler Unfallfolgen ist massiv erhöht. Es empfiehlt sich, im Zweifel das Fahrzeug auch am Folgetag stehenzulassen.

Der Abbau von Alkohol hängt von vielen Faktoren ab, wie Körpergewicht, Kör-

pergröße und Lebensalter. Hinzu kommt, welche Art und wie viel Alkohol am Abend zuvor konsumiert wurden. Als Fingerzeig gilt: Ungefähr 0,1 Promille wird pro Stunde abgebaut.

Bereits bei 0,3 Promille kann es bei alkoholbedingten Ausfallerscheinungen zu erheblichen Sanktionen kommen. Ab 0,5 Promille drohen Autofahrern und auch E-Scooter-Nutzern Fahrverbot, Punkte und Bußgeld. Als absolut fahruntüchtig gilt, wer mit mehr als 1,09 Promille unterwegs ist. Fahrerlaubniszug, Geldstrafe und drei Punkte in Flensburg sind die Folge. Im Falle eines Unfalls riskiert der alkoholisierte



Fahrer zudem seinen Vollkasko-Versicherungsschutz.

Für Fahrradfahrer liegt die Fahruntauglichkeit bei 1,6 Promille im Blut. Es drohen eine Geldstrafe sowie zwei Punkte in Flensburg.

mid/sp (Foto: pixabay.com/mid/sp)

Der Schulweg ohne Elterntaxi

Übung macht den Meister

Per Auto direkt vor die Schule: Wenn Eltern ihre Kinder jeden Morgen zum Unterricht fahren, ist das nicht nur ökologisch bedenklich, sondern führt oft zu einem gefährlichen Chaos auf der Straße. Auch wenn die Eltern es gut meinen – sinnvoller ist es, wenn die Kinder lernen, den Weg zur Schule allein zurückzulegen. Das fördert nicht nur Fitness und Konzentrationsfähigkeit, sondern auch Selbstständigkeit und Sicherheit im Straßenverkehr. Immer mehr Schulen werden deshalb selbst aktiv. Bonushefte zum täglichen Abstem-peln etwa sind eine gute Motivationshilfe für Schüler, zu Fuß zur Schule zu kommen. Aber auch immer mehr Eltern steuern gegen und organisieren beispielsweise eine Laufgruppe für ihr Kind, in der es mit Schülern aus der Nachbarschaft gemeinsam unterwegs ist. Für mehr Sicherheit sorgen spezielle Schulweg-Programme von Polizei, Automobilclubs und auch Nutzfahrzeugherstellern. Denn viele Kinder sind sich oft nicht bewusst, dass sie ein Lkw-Fahrer an

einer Kreuzung womöglich gar nicht sehen kann – sie befinden sich im toten Winkel. Volvo Trucks bietet daher bei Auslieferung nicht nur intelligente Abbiegeassistenten für die Lastwagen an, sondern auch speziell entwickelte Sicherheitskampagnen für die jüngsten Verkehrs-

teilnehmer. Dazu gehören die Programme „Stoppen, schauen, winken“ sowie „Sehen und

gesehen werden“. Seit 2015 haben damit mehr als eine Million Kinder gelernt, wie sie sich im Straßenverkehr bei Begegnungen mit Nutzfahrzeugen sicher verhalten. Die Schulpakete beinhalten unter anderen animierte interaktive Geschichten, sind kostenlos erhältlich und lassen sich von Lehrern gut in den Stundenplan einbauen. Weitere Informationen: www.volvotrucks.de

txn



MEISTERHAFTHE KOMPETENZ FÜR ALLE FAHRZEUGMARKEN

Als Mehrmarkenwerkstatt haben wir Zugriff auf alle technischen Informationen, egal welche Marke und welches Modell Sie fahren.



Wartung und Inspektion führen wir mit modernen Diagnosegeräten nach Herstellervorgaben durch. So bleibt die Herstellergarantie erhalten.

MEISTERBETRIEB

der KFZ-INNUNG
KADYK & KADYK GbR

- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Assistance Partner
- Autoverwertung
- Reifenservice
- HU/AU täglich
- Glasservice
- und vieles mehr ...

www.kadyk.de

Notruf-Nummer
01 71 / 476 42 39



Siedlung Nr. 28 • 04683 Ammelshain
Tel. (03 42 93) 3 23 04 • Fax (03 42 93) 5 53 82

 **auto reparatur**
REIFEN + AUTOSERVICE
A. Lange & S. Ludewig GbR
 Wurzener Straße 59
 04683 Naunhof
www.lange-ludewig.de

 **03 42 93 / 3 07 67**

Trittgeräusche dauerhaft reduzieren



Trittschall beeinträchtigt den Wohnkomfort erheblich. Denn andauernde Geräusche durch Schritte machen Ruhe und Entspannung unmöglich. Mit einer Fußbodensanierung lässt sich der Lärm aber deutlich reduzieren. Entscheidend ist die Aufbauhöhe – denn bei nachträglicher Trittschalldämmung stehen oft nur wenige Zentimeter zur Verfügung. Speziell für diese Situationen wurde das weber.floor Trittschalldämmsystem entwickelt: Mit nur 28 mm Gesamtaufbau erzielt es eine Trittschallminderung um bis zu 22 dB. Bei einem Systemaufbau von 45 mm reduziert sich der Trittschall um bis zu 29 dB. Ein weiterer Vorteil ist der schnelle Einbau: Hierzu Maurice Bonfrere, Spezialist für Fußbodensysteme beim Baustoffhersteller Saint-Gobain Weber: „Zunächst wird eine Trittschall- und Trennlagenbahn lose ausgerollt. Darauf kommen dann ein Armierungsgewebe und der spezielle Dünnestrich.“ In der Summe wird durch diese Konstruktion der Lärm deutlich gemindert, was den Wohnkomfort spürbar erhöht. Weitere Infos unter www.de.weber und beim Fachhandwerker vor Ort.

txn

Sicher zur Eigentumswohnung

Darauf kommt es beim Wohnungskauf an



Bei Eigentumswohnungen im Altbau sind neben den Anschaffungskosten auch Aufwendungen für Modernisierungs- und Renovierungsarbeiten zu berücksichtigen. (Foto: djd/Bauherren-Schutzbund)

In städtischen Ballungszentren ist Bauland rar und teuer. Für viele Menschen sind Eigentumswohnungen dort die einzig realistische Möglichkeit, an bezahlbares Wohneigentum zu gelangen. Bereits bei der Suche nach der passenden Wohnung gibt es einiges zu beachten. Neben der gewünschten Lage stellt sich die Frage, ob man sich eher nach einem Alt- oder einem Neubau umsehen soll. Für Letzteres spricht der moderne Wohnstandard, ein aktueller Stand der Haustechnik sowie ein geringer Investitionsbedarf in der nahen Zukunft. Zudem können die künftigen Besitzer oft noch Einfluss auf die Ausstattung der Räume nehmen.

Pro und Contra von Neu- und Altbauten
Vorteile von Wohnungen in älteren Häusern sind, dass sie oft in gewachsenen Infrastrukturen liegen und einen günstigeren Anschaffungspreis haben. Der Preis relativiert sich jedoch durch Ausgaben für Renovierungen oder Modernisierungen. Diese sollte man nicht auf die leichte Schulter nehmen, sondern am besten vor dem Vertragsschluss

mit Unterstützung eines Bausachverständigen realistisch abschätzen lassen. In Altbauten können zudem Modernisierungen am Gemeinschaftsei-

gentum anstehen, die auf alle Wohnungsbesitzer umgelegt werden. Mehr Klarheit gibt hier ein Einblick in die Protokolle der Eigentümerversammlungen und ein Check der Rücklagen, die für solche Arbeiten gebildet wurden.

Mit unabhängigem, rechtlichem und technischem Rat sicher ins Wohneigentum

„Sachverständiger Rat schützt beim Kauf einer Neubauwohnung vor unangenehmen Überraschungen“, sagt Erik Stange, Pressesprecher des Verbraucherschutzes Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Adressen von unabhängigen Bauherrenberatern und Vertrauensanwälten in ganz Deutschland finden Interessenten unter www.bsb-ev.de. Das beginnt bereits mit einer Überprüfung des Vertragspartners im Vorfeld. Wie lange ist er schon am Markt? Über wie viel Erfahrung verfügt er? Gibt es eine Referenzliste? Ist das Unternehmen zuverlässig und solvent? Hat sich ein Wunsch-Vertragspartner herauskristallisiert, sollten die Beratungs- und Verkaufsgespräche offen und ohne Zeitdruck geführt werden. Die Gesprächsergebnisse sind dabei schriftlich zu fixieren. Als letzten Schritt vor dem Vertragsschluss empfiehlt Stange eine Vertragsprüfung durch einen unabhängigen Fachanwalt.

djd

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant,
kompetent beraten und
massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de



Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

KRÜGER
IMMOBILIEN

... seit 2012 für Sie vor Ort!

☎ 034293 - 48 40 52 | ✉ info@anja-krueger-immobilien.de

Familienanzeigen im Amtsblatt

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige in den Naunhofer Nachrichten erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Janett Greif, DRUCKHAUS BORNA,
Tel.: 03433 207672
per E-Mail:
janett.greif@druckhaus-bornade



oder bei unserer Anzeigenannahmestellen nachfragen.

Annahmestelle für Familienanzeigen

Foto & **WERBUNG BERNDT**
www.fowerbe.de

Danny Berndt, Markt 7, 04683 Naunhof, Tel.: 034293 30567

Das Floristikfachgeschäft *www.RaumzauberSinnwelt.de*



**Urnen- und Sargschmuck
Kränze, Gestecke, Herzen
Trauersträuße, Friedwald**

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft * Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Ladestraße 5 (gegenüber REWE) * 04683 Naunhof * www.raumzauber-sinnwelt.de

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Form von tröstenden Worten, Schrift, Blumen- und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von unserer lieben Mutter

Ingelore Zerche

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Pflegeeinrichtungen unseren herzlichsten Dank.

In stiller Trauer
**Familie Mackenzie und Zerche
im Namen aller Angehörigen**

Naunhof, im Februar 2020



Auferstehung ist unser Glaube, **DANKSAGUNG**

Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe!

Nach dem Tod meines Sohnes

BERNDHOCHGEADEN

sage ich herzlichen Dank an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in verschiedener Weise bekundeten. Ein großer Dank geht auch an das Bestattungswesen Altner für die offenen Ohren und sehr schönen Worte!

In Liebe
**Elke Hochgeladen
im Namen aller Angehörigen**



Thomas Altner Bestattungswesen

Schlicht und einfach war Dein Leben, **DANKE**
treu und fleißig Deine Hand.
Ruhe ist Dir nun gegeben, schlafe wohl und habe Dank.

**BRIGITTE
THIEL**

geborene Hanns

Wir bedanken uns herzlich für die Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für Blumen- und Geldzuwendungen. Ein besonderer Dank gilt dem Praxisteam DKittner und Dühlig für die kompetente Betreuung, dem Trauerredner Jörg Maaß für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungswesen Thomas Altner.

In Liebe und Dankbarkeit
**Ihre Kinder Uwe, Heike und Holger
mit Familien**

Liebertwolkwitz, Grimma und Ammelshain, im Februar 2020



Thomas Altner Bestattungswesen

DANKSAGUNG

Ihnen allen, die Sie uns in so liebevoller und zahlreicher Weise spüren ließen, wie sehr Sie mit uns um unsere liebe verstorbene

IRMTRAUTMÜER

gelblicher

trauern danken wir auf diesem Wege für die mitfühlende Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit. Besonderer Dank an den Pflegedienst Holzhäuser, das Parkkrankenhaus Leipzig, die Trauerrednerin Frau Arlt und an das Bestattungswesen Thomas Altner.

In stiller Trauer
**Ihre Kinder Uwe und Volker Müller
im Namen aller Angehörigen**

Naunhof und Glaslern, im Januar 2020

Thomas Altner Bestattungswesen



DigniCare

Alternativ pflegen mit Dignicare!

**Wir suchen examinierte Fachkräfte
in Teil- oder Vollzeit
oder auf 450 €-Basis**



©pershing - Fotolia / ©BillionPhotos.com - stockadobe.com

Sie sind in der Pflege tätig und vermissen Ihre Berufung?

Dann sind Sie bei Dignicare genau richtig! Wir sind engagiert, einfühlsam und mit Leib und Seele für unsere Pflegebedürftigen da. Wir bieten eine ganzheitliche Pflege bei Krankheit und im Alter mit optimaler Versorgung im eigenen Zuhause.

Dignicare ist anders, lebendig, modern.

Das erwarten wir von Ihnen:

- Freude und Einfühlungsvermögen bei der Pflege und Behandlungspflege von Menschen jeden Alters
- fachliche und soziale Kompetenz, sowie eigenverantwortliches Handeln
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- eine Tätigkeit in unserem leistungsstarken, zukunftsorientierten Team
- eine verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit
- einen einfachen und schnellen Einstieg in Ihre Aufgaben
- arbeitsplatzbezogene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie!

Dignicare Pflege GmbH
z.H. Frau Renate Schlegel
Bürgermeister-Heber-Straße 2
04451 Borsdorf
E-Mail: schlegel-borsdorf@t-online.de
Tel.: 034291 20507

Tipps zur Suche nach einem Ausbildungsplatz (Teil 1)

Du hast dich schon für einen oder mehrere Berufe entschieden? Dann geht es jetzt darum, einen Ausbildungsplatz zu finden.

So findest du einen betrieblichen Ausbildungsplatz

Melde dich bei der Berufsberatung: Die meisten Ausbildungsbetriebe lassen sich von der Agentur für Arbeit geeignete Bewerberinnen und Bewerber vorschlagen. Nimm daher Kontakt mit deiner Berufsberatung oder deinem Jobcenter auf, das kann deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz vergrößern.

Nutze die App AzubiWelt zur Online-Suche nach Ausbildungsstellen:

Die App AzubiWelt kann man im Google Playstore sowie im Apple Store kostenlos herunterladen.

Informiere dich über die Situation auf dem Ausbildungsmarkt:

Im Ausbildungsmarktradar erfährst du, wie viele Ausbildungsstellen in einem bestimmten Beruf auf wie viele Bewerber kommen. Unter planet-beruf.de regional kannst du herausfinden, wie viele Bewerber es in deinem Ort im Wunschberuf zuletzt gab. Damit kannst du abschätzen, wo du gute Chancen hast, einen Ausbildungsplatz zu finden. Für jede Region gibt es auch eine Broschüre zum Download, in der du alles nachlesen kannst.

Sei flexibel, wenn es in deiner Region keine Ausbildungsplätze gibt:

Wenn du in deiner Region nicht fündig wirst, dann suche in der weiteren Umgebung. Es kann sein, dass du für einen Ausbildungsplatz in deinem Wunschberuf umziehen musst. Sprich mit deinen Eltern, damit sie dich dabei unterstützen. An den Kosten muss es nicht scheitern, unter bestimmten Voraussetzungen erhältst du einen finanziellen Zuschuss (Berufsausbildungsbeihilfe). In vielen Regionen gibt es Jugendwohnheime, in denen du dir ein Zimmer mieten kannst.

Beginne frühzeitig mit der Suche:

Größere Firmen schreiben ihre Ausbildungsplätze oft schon anderthalb Jahre vor dem Beginn des Ausbildungsjahres aus. Auch bei Behörden und Verwaltungen gibt es meistens lange Vorlaufzeiten. Die Berufsberatung kann dir Auskunft über Termine und Fristen geben.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Haushaltshilfe in Threna gesucht

Privathaushalt in Threna sucht zuverlässige Haushaltshilfe für ca. 8-10 Stunden wöchentlich. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter:

0151 15135515

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen.

Anfang Februar ist die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal erscheint sechs Mal im Jahr und wird mit einer Auflage von

150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt.

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie beim DRUCKHAUS BORNA. Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter [\[kreisleipzig.de\]\(http://kreisleipzig.de\) oder unter \[www.druckhaus-borna.de\]\(http://www.druckhaus-borna.de\).](http://www.land-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Unser Landkreis Leipzig ist ...

... familienfreundlich
Zukunftsweisende
Gemeinschaftsprojekte



Die Ausgestaltung der Kulturlandschaft mitsamt der Wohnbauflächen prägt unsere alltägliche Lebensqualität ganz entscheidend. Die unterschiedlichen Kulturlandschaften – von der Dübener über die Dahleiner Heide, den Wermisdorfer Wald und das Muldenland bis zum Leipziger Neuseenland und zum Kohrener Land haben eine Schlüsselbedeutung für die Identifikation mit unserer Region. Daher gilt es bei ihrer zukünftigen Entwicklung die historisch gewachsene Vielfalt sowie ihre Identitäten zu bewahren. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Wohnbauflächenentwicklung, die in unserer Region mit der besonderen Herausforderung konfrontiert ist, dass Wachstum und Schrumpfung gleichzeitig erfolgen und mitunter auch räumlich dicht beieinander liegen. ...

Lesen Sie weiter auf Seite 8 des aktuellen Landkreis Leipzig Journal 1/2020.

... gastfreundlich
Naturnah ohne Umwege: Der Pözna Park feiert mit den Neuseenlandtagen



Das Neuseenlandcenter lädt Sie ein, vom 16. bis 21. März die Region mit ihrer einzigartigen Landschaft besser kennenzulernen. Am südlichen Rand Leipzigs findet sich nicht nur ein Anlaufpunkt und Alltagscenter für die stetig wachsende Bevölkerung der Region, sondern auch das Tor zum Neuseenland. Mit zahllosen Freizeitangeboten und Erholungsmöglichkeiten ist es das Ausflugsziel Nummer Eins für viele Leipziger und Touristen.

Die Landschaft, die vom Braunkohlerevier zum Tourismusmagnet avancierte, ist als junge, aufstrebende Freizeit- und Urlaubsregion weit facettenreicher als so manch alteingesessenes Reiseziel ...

Lesen Sie weiter auf Seite 26 des aktuellen Landkreis Leipzig Journal 1/2020.

... unternehmerfreundlich
Der ländliche Raum lebt! Der MDV als Vorreiter mit attraktiven Angeboten



Der Mitteldeutsche Verkehrsverbund (MDV) ist seit mehreren Jahren engagiert bei der verkehrlichen Vernetzung ländlicher Räume mit den Städten und Großstädten unterwegs. Vielen Verbänden gilt er mit seinen Ideen und Angeboten daher als Vorreiter. Doch es gibt immer noch viel zu tun. Der ländliche Raum ist tot – lang lebe der ländliche Raum! Die Partner im MDV haben das Potential des Nahverkehrs in der Peripherie und den Bedarf der Menschen im Verbund frühzeitig erkannt und mit individuellen Lösungsmodellen die Weichen gestellt.

Mit attraktiven und flexiblen Mobilitätsangeboten im ländlichen Raum fährt der MDV daher als Vorreiter voraus – und anderen davon ...

Lesen Sie weiter auf Seite 14 des aktuellen Landkreis Leipzig Journal 1/2020.



Die Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH gehört zur gemeinnützigen Gesellschaft der Muldentalkliniken mit den beiden traditionsreichen Krankenhäusern in Grimma und in Wurzen. Die Muldentalkliniken sind der zuverlässige Gesundheitspartner der Menschen und Kommunen im Landkreis Leipzig.



Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH

Zur Verstärkung unserer Teams in Brandis und Wurzen suchen wir Dich!

- ▶ **Pflegefach-/ Pflegehilfskräfte (m/w/d)** in Voll- oder Teilzeit
- ▶ **eine stellv. Wohnbereichsleitung (m/w/d)** in Voll- oder Teilzeit
- ▶ **Betreuungskräfte (m/w/d)** in Voll- oder Teilzeit
- ▶ **Hauswirtschaftler (m/w/d)** in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten:

- eine leistungsgerechte Vergütung/**Einstiegsgehalt Pflegefachkraft 2.450 € in VZ**
- attraktive Arbeitsbedingungen, flexible und familienfreundliche Dienstzeiten
- ein modernes und attraktives Arbeitsumfeld
- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Tätigkeitsfeld
- Unterstützung durch ein sehr gutes und zuverlässiges Mitarbeiterteam
- Zusammenarbeit und fachlicher Austausch mit den Muldentalkliniken

Ihr Profil:

- eine entsprechende abgeschlossene Ausbildung/Qualifizierung
- Ausführung einer wertschätzenden Pflege und soziale Kompetenz im Umgang mit älteren und pflegebedürftigen Menschen
- Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- selbständige, eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise
- hohes Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit sowie Zuverlässigkeit

Für Fragen und Informationen steht Ihnen unsere Heimleiterin Frau Janet Würfel unter der Telefonnummer 034292 / 41733 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: personal@ahg-mtl.de – Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

